

Bibliographie zum Bitterfelder Bernstein

Mit 1 Abbildung

IVO RAPPSILBER & GÜNTER KRUMBIEGEL (†)

Abstract

RAPPSILBER, I. & KRUMBIEGEL, G. (†): Bibliography of Bitterfeld amber

The authors of the present paper have been examining Bitterfeld amber for more than 35 years. All the time they collected the literature dealing with this topic. Until now there are 555 references treating Bitterfeld amber. Some time has already passed since the first edition of this bibliography in Mauritiana (RAPPSILBER & KRUMBIEGEL 2009) and over that period further papers on Bitterfeld amber were published and can be presented. Therefore, such an updated list can be presented to professionals for further use.

Keywords: Bitterfeld, amber, literature

Kurzfassung

Die Autoren dieser Publikation haben sich seit mehr als 35 Jahren mit dem Bitterfelder Bernstein beschäftigt und in dieser Zeit die Literatur zu dem Thema gesammelt. Bis jetzt sind 555 Zitate erfasst, die sich mit dem Bitterfelder Bernstein beschäftigen. Seit der ersten Veröffentlichung dieser Bibliographie in der Mauritiana (RAPPSILBER & KRUMBIEGEL 2009) ist einige Zeit vergangen, in der viele weitere Arbeiten zum Bitterfelder Bernstein erschienen sind. Deshalb wird hier eine neue Liste präsentiert, in der Hoffnung, dass sie die Fachkollegen bei der Literaturrecherche unterstützt.

Schlüsselwörter: Bitterfeld, Bernstein, Literatur

1 Vorbemerkungen

Vor sieben Jahren veröffentlichten die Autoren in der Mauritiana zum ersten Mal eine Bibliographie zum Bitterfelder Bernstein (RAPPSILBER & KRUMBIEGEL 2009). Sie war das Ergebnis der jahrelangen Beschäftigung mit dem Thema und der damit einher gehenden systematischen Literatursammlung. Diese erste Bibliographie umfasste damals insgesamt 278 Zitate. Sie erzielte eine sehr angenehme Resonanz: Viele Kollegen gaben dankenswerterweise Hinweise auf bisher nicht zugängliche Arbeiten und stellten sie zur Verfügung. Darüber hinaus kamen in der Zwischenzeit, im Zeitraum 2009 bis 2016, noch 156 Arbeiten hinzu. Insgesamt ist die Zahl der erfassten Werke, in denen Informationen zum Bitterfelder Bernstein enthalten sind, auf 555 angewachsen. Dieser immense Zuwachs rechtfertigt es, die Bibliographie im Folgenden nochmals vollständig abzdrukken.

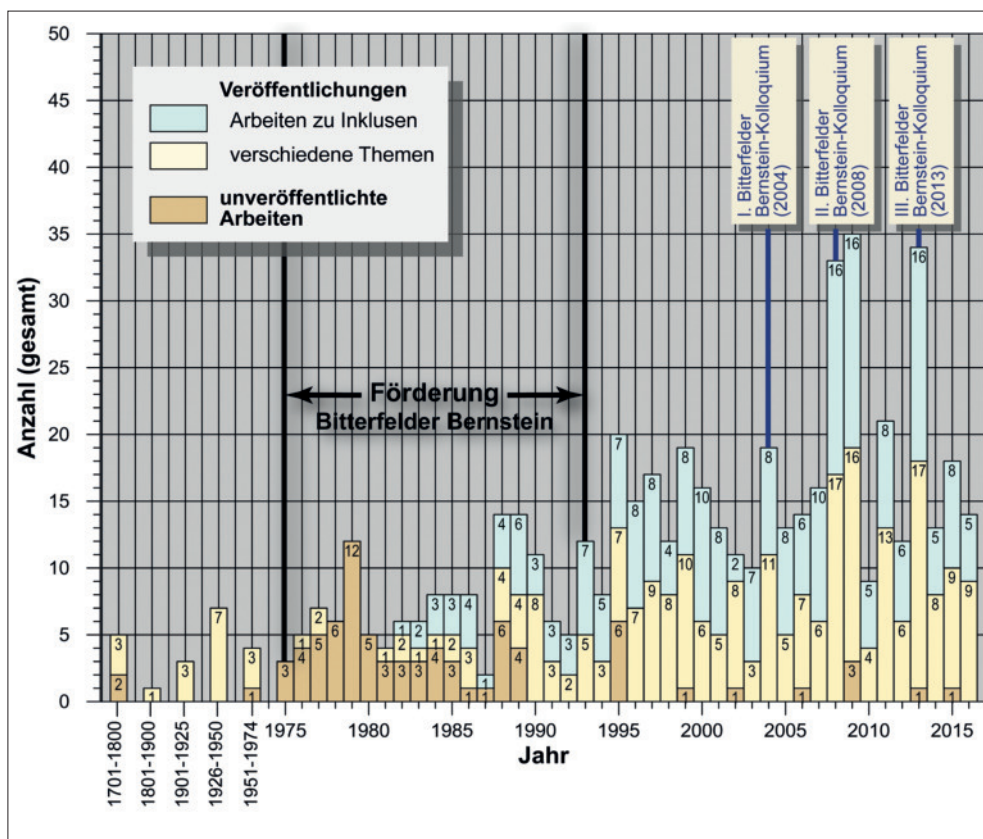


Abb. 1: Anzahl der Arbeiten zum Bitterfelder Bernstein über die Jahre. Die Grafik zeigt erste Arbeiten zum „Sächsischen Bernstein“ und zu Funden fossiler Harze aus Braunkohlengruben in der Umgebung Bitterfelds im Zeitraum 1700-1975. Mit Beginn der Förderung von Bernstein in der Goitsche ab 1975 setzten zunächst unveröffentlichte Erkundungsberichte ein, aber auch die Zahl der Veröffentlichungen wuchs langsam. Nach 1989 nahm die Publikationstätigkeit zum Bitterfelder Bernstein zu und liegt bis heute auf hohem Niveau.

Die ersten Veröffentlichungen aus dem 18. Jahrhundert (Abb. 1) beschäftigten sich mit den Bernstein-Funden bei Schmiedeberg (RAPPILBER 2013). Der dort gefundene „Sächsische Bernstein“ stammt aus den selben tertiären Schichten wie die später geförderten Bitterfelder Bernsteine. Aus dem Zeitraum 1850-1975 existieren einige wenige Arbeiten zu Funden fossiler Harze in verschiedenen Braunkohlen-Gruben rund um Bitterfeld. Mit dem Einsetzen der Bernsteingewinnung in der Goitsche ab 1975 nahm auch die Anzahl der Publikationen zum Bitterfelder Bernstein kontinuierlich zu. Die Zahl von 44 Veröffentlichungen aus der Zeit 1975-1989 relativiert die oft getroffene Aussage zur völligen Geheimhaltung dieses Themas. Trotzdem gab es Einschränkungen und so überwiegt aus diesem Zeitabschnitt die Anzahl der unveröffentlichten Berichte (63). Diese betreffen sowohl die weitere Erkundung der Lagerstätte Goitsche als auch die Bernstein-Suche im Rahmen der Erkundung von „Begleitrohstoffen“ in den umliegenden Braunkohlen-Objekten. Nach 1989 erreichte immer mehr Bitterfelder Material auch die internationale Forscher-Gemeinde. Das Interesse am Bitterfelder Bernstein wuchs kontinuierlich, was sich in einer steigenden Zahl von

Veröffentlichungen äußert (Abb. 1). Auch jetzt, fast 25 Jahre nach dem Ende der Förderung, ist das Interesse am Bitterfelder Bernstein ungebrochen und es beschäftigen sich immer noch mehr als 10 Veröffentlichungen pro Jahr damit. Abb. 1 macht deutlich, dass insbesondere die Bitterfelder Bernstein-Kolloquien 2004, 2008 und 2013 der Bernstein-Forschung wesentliche Impulse gaben. Nicht nur, dass die jeweiligen Tagungsbände eine ganze Reihe von Arbeiten zum Bitterfelder Bernstein zusammenfassten. Offensichtlich gaben die Veranstaltungen auch Anregungen, sich mit verschiedenen Aspekten zu beschäftigen und die eigenen Ergebnisse in den Folgejahren zu publizieren.

Die im Folgenden abgedruckte Bibliographie umfasst den Zeitraum 1730-2016 und ist in drei Abschnitte gegliedert. Der erste Teil listet Arbeiten zu verschiedenen Themen des Bitterfelder Bernsteins auf. Das sind Publikationen zur Geologie der Fundschichten, zu den Bernstein-Arten, zur Chemie, zum Abbau, zur Verwendung und vieles mehr. Im zweiten Abschnitt sind ausschließlich Veröffentlichungen zusammengefasst, die Beschreibungen zu Inklusen im Bitterfelder Bernstein enthalten. Diese Abtrennung ist sinnvoll, da sich eine ganze Reihe von Wissenschaftlern gezielt mit den paläontologischen Aspekten beschäftigt. Der dritte Abschnitt umfasst gesondert die unveröffentlichten Arbeiten. Das sind insbesondere Erkundungsberichte, aber auch einige interessante historische Dokumente.

2 Bitterfelder Bernstein (verschiedene Themen)

1. ABRAHAM, A. (2009): Heimische Kiefern. – 84 S.; Gelnhausen (Wagner Verlag).
2. ANTONOW, M.; FIEDLER, G.; KÄLBERER, A. & RÖSSLER, R. (2000): Bernstein als Fenster zur Vergangenheit: Eine Chemnitzer Sonderausstellung. – Veröff. Museum für Naturkunde Chemnitz **23**: 13–22; Chemnitz.
3. ARBEITSGEMEINSCHAFT BERGBAUFOLGELANDSCHAFTEN E.V. (2016): Vom Bitterfelder Bernstein zur Bergbaufolgelandschaft Goitzsche. – Tagungsband 26. Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Bergbaufolgelandschaften e.V., 07.10.–09.10.2016 in Bitterfeld; 20 S.; Crimmitschau.
4. ARBEITSKREIS BERNSTEIN (2012): 20 Jahre Arbeitskreis Bernstein, Eine Chronik. – 144 S.; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität).
5. BACHMANN, G. H.; REICHEL, M.; TREU, M.; TROPP, P.; WANSA, ST.; WILKE, R. & WIMMER, R. (2006): Martin Luther, Stätten der Reformation, Schlachtfelder der Glaubenskriege im geologischen Umfeld; 2. Teil: Wittenberg, Dübener Heide, Schlachtfelder von Breitenfeld (1631), Lützen (1632). – Jber. Mitt. Oberrhein. Geol. Ver., N.F. **88**: 267–304; Stuttgart.
6. BACHMANN, G. H.; REICHEL, M.; TREU, M.; TROPP, P.; WANSA, ST.; WILKE, R. & WIMMER, R. (2009): Martin Luther, Stätten der Reformation, Schlachtfelder der Glaubenskriege im geologischen Umfeld; 2. Teil: Wittenberg, Dübener Heide, Schlachtfelder von Breitenfeld (1631), Lützen (1632). – Hallesches Jahrb. Geowiss. **B31**: 295–322; Halle.
7. BARTNIK, D. (2005): Mineralogische Streifzüge durch Nordwest-Sachsen. – 126 S.; Leipzig (Selbstverlag).
8. BAUDENBACHER, R. (1996): “Bernsteinsplitter” – ein Rückblick. – Veröff. Naturkundemuseum Leipzig **14**: 141–148; Leipzig.
9. BAUDENBACHER, R. (2007): Bernstein-Intermezzo.– Pro Natura - 100 Jahre Naturkundemuseum Leipzig: Festschrift mit Beiträgen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museums: S. 49; Leipzig.

10. BECHTEL, A.; GRATZER, R.; SACHSENHOFER, R. F.; GUSTERHUBER, J.; LÜCKE, A. & PÜTTMANN, W. (2008): Biomarker and carbon isotope variation in coal and fossil wood of Central Europe through the Cenozoic.– *Palaeogeography, Palaeoclimatology, Palaeoecology* **262** (3-4): 166–175; Amsterdam (Elsevier).
11. BECK, C. W. (1999): The chemistry of amber. – *Est. Mus. Cienc. Nat. de Alava* **14** (2): 33–48; Alava.
12. BERKNER, A. (2009): *Auf der Straße der Braunkohle*. – 2. Aufl., 412 S.; Leipzig.
13. BILKENROTH, K. D. & JAHN, L. (1985): Aufgaben der Tagebautechnik im VEB Braunkohlenkombinat Bitterfeld unter Berücksichtigung der Gewinnung von Begleitrohstoffen. – *Neue Bergbautechnik* **15** (3): 94–98; Leipzig.
14. BITTERFELDER BERGLEUTE (2009): 60 Jahre Aufschluss Tagebau Goitsche, 170 Jahre Braunkohlenrevier Bitterfeld. – *Drehpunkt* **57** (15): 64 S.; Bitterfeld (Traditionsverein Bitterfelder Bergleute e. V.).
15. BLUMENSTENGEL, H. (2003): Zur Palynologie und Stratigraphie der Bitterfelder Bernsteinvorkommen. – Vortragsabstract 29. Jahrestagung des Arbeitskreises für Paläobotanik & Palynologie am 25. 5. 2001 in Utrecht, Rundbrief AAP; Münster.
16. BLUMENSTENGEL, H. (2004): Zur Palynologie und Stratigraphie der Bitterfelder Bernsteinvorkommen. – Exkurs.f. u. Veröfftl. *GGW* **224**: 17; Berlin.
17. BOTTKE, H. (1995): Bernstein und Gagat als Industrierohstoffe. – *Erzmetall* **48** (6/7): 31–36; Clausthal-Zellerfeld.
18. BRAUSE, H. (2005): Bitterfelder Bernstein – eine interessante Episode der geologischen Erkundung und des Bergbaus. – *Nachrichtenblatt zur Geschichte der Geowissenschaften* **15**: 78–79; Krefeld und Freiberg.
19. BUCHBERGER, W.; FALK, H.; KATZMAYR, M. U. & RICHTER, A. E. (1997): On the Chemistry of Baltic Amber Inclusion Droplets. – *Mhft. Chemie* **128**: 177–181; Wien.
20. CATTANEO, G. (2007): L' Ambra (parte III). – *Revista Gemmologica Italiana* **2** (3): 197–206; Roma.
21. DENEFF, K.; DOLL, G.; HÄUSSER, D. & KARPE, W. (1990): Vorkommen und Nutzung von Begleitrohstoffen, einschließlich Bernstein und nordische Geschiebe, im Raum Bitterfeld. – *Z. angew. Geol.* **36** (8): 300–306; Berlin.
22. EISSMANN, L. (2008): *Die Erde hat Gedächtnis*. – 2. Aufl., 160 S.; Beucha (Sax Verlag); [1. Aufl. (2000)].
23. EISSMANN, L.; HEIDECHE, H.; KRUMBIEGEL, G.; RASCHER, J.; TROPP, P.; WANSA, S. & WIMMER, R. (2008): Zur Geologie, Bergbaugeschichte, Bergbausanierung und Entwicklung der Bergbaufolgelandschaft, Geo- und Biotope in und am Außenrand des Bitterfelder Braunkohlenreviers. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen*; *EDGG* **236**: 142–143; Hannover.
24. EISSMANN, L. & JUNGE, F. W. (2015): *Das Mitteldeutsche Seenland. Vom Wandel einer Landschaft. Der Norden*. – 192 S.; Beucha (Sax-Verlag).
25. ERICHSON, U. & WEITSCHAT, W. (2001): *Baltischer Bernstein, Entstehung-Lagerstätten-Einschlüsse*. – 120 S.; Ribnitz-Damgarten (Deutsches Bernsteinmuseum).
26. ERICHSON, U. & WEITSCHAT, W. (2008): *Baltischer Bernstein*. – *Ausstellungskatalog Deutsches Bernsteinmuseum Ribnitz-Damgarten*: 191 S.; Ribnitz-Damgarten (Deutsches Bernsteinmuseum).
27. FISCHER, W. (1930): Von dem bei Schmiedeberg im sächsischen Kur-Kreis in den Jahren 1731-1733 gegrabenen Bernstein. – *Mitteilungen aus dem Museum für Mineralogie, Geologie und Vorgeschichte Dresden, N. F.* **13**: 33–47; Dresden.

28. FREYBERG, C. (1848): Über den Honigstein und Bernstein von Bitterfeld in der Provinz Sachsen und über Abscheidung von Honigsäure. – Arch. d. Pharm., 2. R., Bd. LIII, **103** (3): 299–301; Hannover.
29. FRISCH, M. (1926): Von einigen natürlichen Merkwürdigkeiten des Dübener Waldes. – Monatsschrift „Die Dübener Heide“, 1. Jhg. (3): 54–58; Bad Schmiedeberg (Buchdruckerei Hans Baumann).
30. FÜRER, G. (2000): Das Recht am Bernstein. – Erzmetall **53** (1): 31–36; Clausthal-Zellerfeld.
31. FUESS, W. (1955): Bernstein im Kreise Bitterfeld. – Bitterfelder Kulturkalender **9**: 9–11; Bitterfeld.
32. FUESS, W. (1958): Bernstein im Kreise Bitterfeld. – Bitterfelder Kulturkalender **9** (4): 20–22; Bitterfeld.
33. FUHRMANN, R. (2004): Entstehung, Entdeckung und Erkundung der Bernsteinlagerstätte Bitterfeld. – Exkurs.f. u. Veröf. GGW **224**: 25–37; Berlin.
34. FUHRMANN, R. (2005): Die Bernsteinlagerstätte Bitterfeld, nur ein Höhepunkt des Vorkommens von Bernstein (Succinit) im Tertiär Mitteldeutschlands. – Z. dt. Ges. Geowiss. **156** (4): 517–530; Stuttgart.
35. FUHRMANN, R. (2008): Der Bitterfelder Bernstein – seine Herkunft und Genese. – Mauritiana **20** (2): 207–222; Altenburg.
36. FUHRMANN, R. (2010): Die Bitterfelder Bernsteinarten. – Mauritiana **21**: 13–58; Altenburg.
37. FUHRMANN, R. (2011): Der Bernsteinwald im Tertiär Mitteldeutschlands – Auewald versus Sumpfwald. – Mauritiana **22**: 61–76; Altenburg.
38. FUHRMANN, R. & BORSORF, R. (1986): Die Bernsteinarten des Untermiozäns von Bitterfeld. – Zeitschr. f. angew. Geol. **32** (12): 309–316; Berlin.
39. GAZDA, L. [RED.] (2016): Lubelski Bursztyn. – 226 S.; Kraków (Wydawnictwo).
40. GEIRNAERT, E. (2002): L' Ambre. Miel de Fortune et Mémoire de Vie. – 176 S.; Monistrol-sur-Loire (Editions du Piat).
41. GIERŁOWSKI, W. (2014): Fluctuations in the supply of raw amber in 1981–2006. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERŁOWSKI, W. [Eds.]: Amber. Views, Opinions, Vol. **2**: 160–167; Gdańsk/Warsaw.
42. GÖRGNER, E.; HESSE, A.; HAENSCHKE, J.; ZENKER, E.; KUCZIUS, K.; KARISCH, T. & HEISE, U. (2002): Die naturkundlichen Sammlungen des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau. – In: GÖRGNER, E.; HEIDECHE, D.; KLAUS, D.; NICOLAI, B. & SCHNEIDER, K.: Kulturerbe Natur, Naturkundliche Museen und Sammlungen in Sachsen-Anhalt: 25–43; Halle (Mitteldeutscher Verlag).
43. GRAICHEN, G. & HESSE, A. (2012): Die Bernsteinstrasse. – 364 S.; Reinbeck (Rowohlt Verlag GmbH).
44. GRÖHN, C. (2010): Bernstein-Abenteuer Bitterfeld. – 148 S.; Norderstedt (Books on Demand GmbH).
45. GRÖHN, C. (2013a): Alles über Bernstein. – 207 S.; Neumünster (Wachholtz Verlag).
46. GRÖHN, C. (2013b): Zukunftsvisionen, Planungen. – In: ARBEITSKREIS BERNSTEIN: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung: 72–73; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).
47. GRÜNERT, K. (2001): Bernstein in der Dübener Heide. – Jahrbuch der Dübener Heide **6**: 90–91; Bad Dübener Heide (Verlagshaus Heide-Druck).

48. GUNTORIUTE, O. & RUDLOFF, K. (2014): With amber for almost half a century, Interview with Knut Rutloff by Odilija Guntoriute. – *Baltic Jewellery News* **26**: 94–96; Vilnius.
49. HAAKE, R. (2009): Schmuck- und Edelsteine. – In: PÄLCHEN, W. [Hrsg.]: *Geologie von Sachsen II, Georessourcen, Geopotenziale, Georisiken*; 159–164; Stuttgart (E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung).
50. HASENKNOPF, O.; FUCHS, W. & GOTHAN, W. (1933a): Über fossile Harze der Grube Golpa bei Bitterfeld. – *Braunkohle* **32** (19): 309–315; Halle.
51. HASENKNOPF, O.; FUCHS, W. & GOTHAN, W. (1933b): Über fossile Harze der Grube Golpa bei Bitterfeld. – *Braunkohle* **32** (20): 326–329; Halle.
52. HECK, G. (1999): Py-GC Analysen zur Unterscheidung von Bernstein. – *Berliner Beitr. zur Archäometrie* **16**: 211–240; Berlin.
53. HELLMUND, M. (2016): Dr. rer. nat. Günter Krumbiegel (1926–2014), Kustos des Geiseltalmuseums i. R., Nestor der Geiseltalforschung. – *Hallesches Jahrbuch für Geowissenschaften* **38**: 67–78; Halle.
54. HELLMUND, M. & KRUMBIEGEL, A. (2015): Nachruf auf Dr. rer. nat. Diplom-Geologe Günter Krumbiegel (1926–2014). – *Zentralmagazin Naturwissenschaftlicher Sammlungen der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (ZNS), Jahresbericht 2014*: 12–21, Halle.
55. HELLMUND, M. & SCHWAB, M. (2006): Dr. Günter KRUMBIEGEL, vollendete sein 80. Lebensjahr. – *Hercynia, N.F.* **39**: 153–154; Halle.
56. HENKEL, J. F. (1756): *Kleine Mineralogische und Chymische Schriften*. – Dresden, Leipzig.
57. HENZE, F. (1927): Bernstein in der Dübener Heide. – *Montagsblatt, wissenschaftliche Beilage der magdeburgischen Zeitung* **52**: 430; Magdeburg.
58. HERRMANN, R. & TÖPE, W. (1996): Die Verarbeitung von Bitterfelder Bernstein im VEB DELICIA Delitzsch. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: *Bernstein, Tränen der Götter*, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **64**: 121–124; Bochum (Deutsches Bergbaumuseum).
59. HOLT, K. v. & HOLT, J. v. (2012): *Bernstein an Nord- und Ostsee, Finden und Bearbeiten*. – 108 S.; Wiebelsheim (Quelle & Meyer-Verlag).
60. HOLZ, U. (2001): Bursztyn bitterfeldzki – stala wystana w Muzeum Regionalnym w Bitterfeldzie. – *Bursztynisko, Newsletter Int. Amber Ass. Poland* **13**: 12–13; Gdańsk.
61. HOLZ, U. (2002): Die naturkundlichen Sammlungen im Kreismuseum Bitterfeld. – In: GÖRGNER, E.; HEIDECHE, D.; KLAUS, D.; NICOLAI, B. & SCHNEIDER, K.: *Kulturerbe Natur, Naturkundliche Museen und Sammlungen in Sachsen-Anhalt*: S. 154; Halle (Mitteldeutscher Verlag).
62. HOLZ, U. (2008): Das Kreismuseum Bitterfeld. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen*. – *EDGG* **236**: 142–143; Hannover.
63. JAHNKE, J. (2013): Bitterfelder Bernstein als Schmuckmaterial im VEB Ostseeschmuck Ribnitz-Damgarten - ein Rückblick. – In: RASCHER, J.; RAPPSILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: *Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteldeutschland*. – *EDGG* **249**: 31–35; Hannover.
64. JESSAT, M. (2011): Aus den Sammlungen des Mauritianums 2010/2011. – *Mauritiana* **22** (3): 287–303; Altenburg.
65. JESSAT, M. & WORSCHACH, K. (2014): Naturkundliches Museum Mauritianum Altenburg. – In: WERNEBURG, R. & MEY, E. [Hrsg.]: *Thüringer Natur-Schätze, Naturkundliche Museen und Sammlungen im Freistaat Thüringen*; 14–27; Regensburg (Verlag Schnell & Steiner).

66. JUNGE, F. (2006): Zu Sekundärmineralbildungen in Sedimenten der Bitterfelder Bernsteinformation. – *Mauritiana* **19** (3): 423–426; Altenburg.
67. KNUTH, G.; KOCH, T.; RAPPSILBER, I. & VOLLAND, L. (2002): Zum Bernstein im Bitterfelder Raum – Geologie und genetische Aspekte. – *Hallesches Jahrb. Geowiss.* **B24**: 35–46; Halle.
68. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1991): Über Bernstein. – *Osnabrücker naturwiss. Mitt.* **17**: 21–24; Osnabrück.
69. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1998): Bursztyn i inne żywice kopalne świata. *Gedanit.* – *Polski Jubiler* **3** (4): 29–31; Warszawa.
70. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1998-99): Bursztyn i inne żywice kopalne świata. „Czarny bursztyn“. – *Polski Jubiler* **4** (5): 22–23; Warszawa.
71. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1999a): Bursztyn i inne żywice kopalne świata. *Glessyt.* – *Polski Jubiler* **1** (6): 30–33; Warszawa.
72. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1999b): Succinite and some other fossil resins in Poland and Europe (Deposits, finds, features and differences in IRS). – *Est. Mus. Cienc. Nat. de Alava* **14** (2): 73–117; Alava.
73. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2000): Bursztyn i inne żywice kopalne świata – Zygburgit (kopalny polystyren). – *Polski Jubiler* **3** (11): 26–27; Warszawa.
74. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2002): Bursztyn i inne żywice kopalne świata - Krancyt. – *Polski Jubiler* **2** (16): 26–27; Warszawa.
75. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2008): Gegenüberstellung ausgewählter Bernsteinarten und deren Eigenschaften aus verschiedenen geographischen Regionen. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen.* – *EDGG* **236**: 61–68; Hannover.
76. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2009a): Fossil and sub-fossil resins in museum collections as a material for research on their properties. – 16th Seminar Amberif, 10–16; Gdańsk/Warsaw.
77. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2009b): Baltic Amber Deposits. – *InColor* **12** (3): 22–25; New York.
78. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. [HRSG.] (2011a): Bursztyn – od płynnej żywicy do sztuki zdobniczej (Amber – from liquid resin to decorative art). – 80 S., Katalog Muzeum Ziemi; Warszawa (Muzeum Ziemi PAN).
79. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2011b): Sammlungen der fossilen und subfossilen Harze in Europäischen Museen und ihre Bedeutung für die Wissenschaft. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & VAVRA, N. [Eds.]: *Eigenschaften des Bernsteins und anderer fossiler Harze aus aller Welt*; Editotrial Series of the Scientific Centre of the Polish Academy of Sciences, Conference Proceedings and Monographs Vol. **10**: 11–37; Wien.
80. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2012): Amber in Poland an in the World. – 299 S.; Warszawa.
81. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2014): Fossil and sub-fossil resins in museum collections as a material for research on their properties. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERLOWSKI, W. [Eds.]: *Amber. Views, Opinions* Vol. **2**: 69–77; Gdańsk/Warsaw.
82. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2015a): Dr. Günter Krumbiegel. – *Bursztynisko* **37**: 6–7; Gdańsk.
83. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2015b): Amber researcher Günter Krumbiegel and his contacts with Poland. – *Amberif 2015, The 22th seminar on Succinite and selected fossil resins of Europe: localities, properties, archaeology*: 5–7; Gdańsk.

84. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2015c): ATLAS Infrared spectra of the World's resins / Holotype characteristics (Widma IR żywic świata / Charakterystyka ich holotypów). – 280 S.; Warszawa (PAN Muzeum Ziemi).
85. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2016): Natural research laboratories for fossil resins. – *Bursztynisko* **39**: 19–20; Gdańsk.
86. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & KRUMBIEGEL, G. (1988): Der untermiozäne Bernstein und andere fossile Harze von Bitterfeld / DDR, Geschichte, Geologie und IRS. – Abstracts Sixth Meeting on Amber and Amber-bearing Sediments: 17–18; Warszawa.
87. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & KRUMBIEGEL, G. (1989): Geologie und Geschichte des Bitterfelder Bernsteins und anderer fossiler Harze. – *Hall. Jb. f. Geowiss.* **14**: 1–25, 1 Beilage; Gotha (VEB H. Haak).
88. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & KRUMBIEGEL, G. (1990a): Der untermiozäne Bernstein und andere fossile Harze von Bitterfeld/DDR, Geschichte, Geologie und IRS. – *Prace Museum Ziemi* **41**: 159; Warszawa.
89. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & KRUMBIEGEL, G. (1990b): Identification of Glessite, Sieburgite and Krantzite from Halle/Saale Region by infrared spectroscopy. – Abstracts 15th General Meeting of the Intern. Mineral. Assoc. in Beijing **2**: 591–593; Beijing.
90. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & KRUMBIEGEL, G. (1990c): Bursztyn bitterfeldzki (saksoński) i inne żywice kopalne z okolic Halle (NRD). – *Przegląd Geologiczny* **38** (9): 394–400; Warszawa.
91. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B.; KRUMBIEGEL, G. & VÁVRA, N. (1993): Glessit, ein tertiäres Harz von Angiospermen der Familie Burseraceae. – *N. Jb. Geol. Paläont., Abh.* **187** (3): 299–324; Stuttgart.
92. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & MIGASZEWSKI, Z. (1988): Petrography and IRS of fossil black resins, jets and black amber jewellery. – Abstracts Sixth Meeting on Amber and Amber-bearing Sediments: 17–18; Warszawa.
93. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & MIGASZEWSKI, Z. (1990): Petrography and IRS of fossil black resins, jets and black amber jewellery. – *Prace Museum Ziemi* **41**: 156–157; Warszawa.
94. KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & WAGNER-WYSIECKA, E. (2016): Physicochemical studies on Baltic amber in Gdańsk – yesterday and today. – Amberif 2016, The 23th seminar on Baltic amber in the kaleidoscope of time: 5–10; Gdańsk.
95. KRUMBIEGEL, G. (1992): Der Bitterfelder Bernstein, Schmuckstücke aus fossilem Harz. – *Revier und Werk* **42** (232): 24–25; Köln.
96. KRUMBIEGEL, G. (1993): Glessit, ein tertiäres Harz von Bedecktsamern. – *Fossilien* **10** (2): 83–90; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag).
97. KRUMBIEGEL, G. (1995a): Der Bitterfelder Bernstein (Succinit). – In: WEIDERT, W. K.: *Klassische Fundstellen der Paläontologie*; Bd. **III**: 11–12, 191–204, 268–269; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag).
98. KRUMBIEGEL, G. (1995b): Bitterfelder Bernstein in Polens Museen. – *MBV-Splitter* **1/95**: 10–11; Bitterfeld (Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft mbH).
99. KRUMBIEGEL, G. (1995c): Bitterfelder Bernstein in Rußland. – *MBV-Splitter* **5/95**: 10; Bitterfeld (Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft mbH).
100. KRUMBIEGEL, G. (1996): Bernstein (Succinit) – Die Bitterfelder Lagerstätte. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: *Bernstein, Tränen der Götter*, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **64**: 89–100; Bochum (Deutsches Bergbau-Museum).

101. KRUMBIEGEL, G. (1997a): Der Bitterfelder Bernstein (Succinit). – In: LMBV [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein, Sonderdruck: 3–16; Bitterfeld (Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH).
102. KRUMBIEGEL, G. (1997b): Beckerite from the Goitsche Mine near Bitterfeld (Saxony, Germany). – *Baltic Amber and other fossil Resins*, 997 Urbs Gyddanycze – 1997 Gdańsk, Museum of the Earth, Scientific conferences, Abstracts **9**: 38–39; Warszawa.
103. KRUMBIEGEL, G. (1999a): Beckerit aus dem Tagebau Goitsche bei Bitterfeld (Sachsen-Anhalt, Deutschland). – In: KOSMOWSKA-CERANOWITZ, B. & PANER, H. [Eds.]: *Investigations into Amber; Proceedings of the Intern. Interdisc. Symp. „Baltic Amber and other fossil Resins“*: 231–239; Gdańsk.
104. KRUMBIEGEL, G. (1999b): Bursztyn i inne żywice kopalne świata. Beckeryt. – *Polski Jubiler* **3** (8): 24–28; Warszawa.
105. KRUMBIEGEL, G. (2000): Beckerit oder Braunharz – Ein akzessorisches fossiles Harz. – *Fossilien* **17** (3): 184–188; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag).
106. KRUMBIEGEL, G. (2008): Bernstein. – In: BACHMANN, G.H.; EHLING, B.-C.; EICHNER, R. & SCHWAB, M.: *Geologie von Sachsen-Anhalt*: 504–505; Stuttgart (E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung).
107. KRUMBIEGEL, G. & KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1989): Der Bitterfelder Bernstein – Geschichte, Geologie und Genese. – *Fundgrube* **25** (2): 34–39; Berlin.
108. KRUMBIEGEL, G. & KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1990): Vorkommen von Glessit, Sieburgit (?) und Krantzit im Tertiär Mitteldeutschlands (Bitterfeld, Niederlausitz). – *Fundgrube* **26** (3): 78–81; Berlin.
109. KRUMBIEGEL, G. & KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (1992): Fossile Harze der Umgebung von Halle (Saale) in der Sammlung des Geiseltalmuseums der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. – *Wiss. Z. Univ. Halle* **41/92M** (6): 5–35; Halle.
110. KRUMBIEGEL, G. & KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2004): Bitterfelder Bernsteinarten und -varianten im Vergleich zu anderen Lagerstätten (Stand der Untersuchungen 2004). – *Exkurs.f. u. Veröfftl. GGW* **224**: 45–59; Berlin.
111. KRUMBIEGEL, G. & KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. (2007): Die Arten des Bitterfelder Bernsteins. – *Bitterfelder Heimatblätter H. XXVIII*, Sonderheft 2007: 43–64; Bitterfeld.
112. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1994a): Saksońskie Złoże Bursztynu Bitterfeldzkiego oraz warsztaty obróbki bursztynu w Niemczech. – *Targi bursztynu i szuki Jubilerskiej, AMBERIF '94, Seminarum, Streszczenia Referatów*: 10–22; Gdańsk/Warszawa.
113. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1994b): Bernstein – Fossile Harze aus aller Welt. – *Fossilien*, Sonderband **7**, 1. Aufl.: 112 S.; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag).
114. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1994c): Saxonian Deposits of Bitterfeld Succinite and the Amber Workshops in Germany. – In: GOLDMAJOR Ltd.. *The Amber Specialist, Seminar on Baltic Amber*, Gdańsk/Warszawa, Oct. 1994: 4–6; London.
115. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1995): „Bernsteinsplitter“, *Czasowa wystawa Bursztynu w Lipsku*. – *Muzeum Ziemi PAN, sekcja Owadów, Kopalnych PTE*, *Streszczenia*: 18–19; Warszawa.
116. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1996a): Bernsteinlagerstätten und -vorkommen in aller Welt. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: *Bernstein, Tränen der Götter*, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **64**: 31–46; Bochum (Deutsches Bergbau-Museum).
117. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1996b): Bernstein im weiteren Sinne – Die akzessorischen Harze. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: *Bernstein, Tränen der Götter*, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **64**: 27–29; Bochum (Deutsches Bergbau-Museum).

118. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1997): Saxon Deposits of the Bitterfeld Amber. – Amberif 97, Seminarium “Baltic Amber”: 20–24; Gdańsk.
119. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (2001): Faszination Bernstein. – 112 S.; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag).
120. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (2005a): Saksońskie złoża bursztynu bitterfeldzkiego (Niemcy). – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERŁOWSKI, W. [Hrsg.] (2005): Bursztyn - Poglady opinie, Materiały z seminariów Amberif 1994–2004: 39–42; Gdańsk/Warszawa.
121. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (2005b): Bernstein – Fossile Harze aus aller Welt. – Fossilien, Sonderband 7, 3. Aufl.: 112 S.; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag); [2. Aufl. 1996].
122. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (2006): Saxon deposits of Bitterfeld Amber (Germany). – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERŁOWSKI, W. [Hrsg.]: Amber - Views, Opinions, Scientific Seminars AMBERIF 1994–2005: 39–42; Gdańsk/Warszawa.
123. KRUMBIEGEL, G. & KUSTER, E.-M. (2000): Bitterfelder bzw. Sächsischer Bernstein. – Kurpost Bad Füssing, **14** (5): 8; Bad Füssing.
124. KRUMBIEGEL, G. & ZIEGLER, G. (1991): Der Bitterfelder Bernstein - Schmuckstücke aus der Kohle. – Spektrum **6**/91: 12–13; Bitterfeld (MIBRAG Vereinigte Mitteldeutsche Braunkohlewerke AG).
125. KRUTZSCH, W. (2011): Stratigraphie und Klima des Paläogens im Mitteldeutschen Ästuar im Vergleich zur marinen nördlichen Umrahmung. – Z. dt. Ges. Geowiss. **162** (1): 19–46; Stuttgart.
126. KUNZMANN, L. (1999): Koniferen der Oberkreide und ihre Relikte im Tertiär Europas. Ein Beitrag zur Kenntnis ausgestorbener Taxodiaceae und Geinitziaceae fam. nov.. – Abhandl. Staatl. Mus. Min. Geol Dresden **45**; Dresden.
127. LATTERMANN, G. (2013): Pre- and Protohistoric Biopolymeric Materials. – e-plastory, 2013 Nr. **3**: 1–25; Bayreuth.
128. LEEDER, O. & STÖRR, M. (2011): Zur Geschichte der Lagerstättenkunde in der DDR. – In: GUNTAU, M.; PÄLCHEN, W.; STÖRR, M. & HARTMANN, O. [Hrsg.]: Zur Geschichte der Geowissenschaften in der DDR – Teil II; Schriftenreihe für Geowissenschaften **18**: 73–105; Ostklüne (Verlag Störr).
129. LIEHMANN, G. (1996): Der Braunkohlentagebau Goitzsche bei Bitterfeld und die Bernsteinengewinnung. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: Bernstein, Tränen der Götter, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **64**: 101–114; Bochum (Deutsches Bergbau-Museum).
130. LIEHMANN, G. (1997): Der Braunkohlentagebau Goitzsche bei Bitterfeld und die Bernsteinengewinnung. – In: LMBV [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein, Sonderdruck: 17–29; Bitterfeld (Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH).
131. LIEHMANN, G. (2004): Die Bernsteinengewinnung im Tagebau Goitzsche von 1973 bis 1990. – Chronik des Braunkohlenbergbaues im Revier Bitterfeld, Band **III**, Spezial: 220–231; Bitterfeld (Traditionsverein Bitterfelder Bergleute e.V.).
132. LIEHMANN, G. (2013a): Die maschinelle Gewinnung und Aufbereitung des Bernsteins im Tagebau Goitzsche bei Bitterfeld - ein Erlebnisbericht. – In: RASCHER, J.; RAPPSILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteldeutschland. – EDGG **249**: 24–30; Hannover.
133. LIEHMANN, G. (2013b): Die maschinelle Gewinnung und Aufbereitung des Bernsteins im Tagebau Goitzsche bei Bitterfeld. – In: Arbeitskreis Bernstein: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung: 22–27; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).

134. LIEHMANN, G. (2014): Bitterfelder Bernstein-Saga. – Drehpunkt 19. Jg., Nr. 79: 34–39; Bitterfeld (Traditionsverein Bitterfelder Bergleute e. V.).
135. LIEHMANN, G. (2016): Bitterfelder Bernstein. Vorkommen, Gewinnung, Verarbeitung. – Tagungsband 26. Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Bergbaufolgelandschaften e.V. „Vom Bitterfelder Bernstein zur Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“: 5–6; Crimmitschau.
136. LIEHMANN, G. & FEJA, W. (1999): Vom Pomselberg zum Goitzsche-Meer, Zur Geschichte der Bitterfelder Bergbauindustrie. – 775 Jahre Bitterfeld, Streifzüge durch die Geschichte einer Stadt: 75–93; Halle (MDV).
137. LIEHMANN, G. & JAHNKE, J. (2013): Bitterfelder Bernstein als Schmuckmaterial im VEB Ostseeschmuck Ribnitz-Damgarten. – In: ARBEITSKREIS BERNSTEIN: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung: 27–29; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).
138. LMBV [HRSG.] (1997): Bitterfelder Bernstein. – Sonderdruck: 32 S.; Bitterfeld (Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH).
139. LMBV [HRSG.] (2009): Holzweißig/Goitzsche/Rösa. – Wandlungen und Perspektiven, Mitteldeutsches Braunkohlenrevier **01**: 40 S.; Senftenberg.
140. LINSTOW, O. v. (1912): Die geologischen Verhältnisse von Bitterfeld und Umgebung (Carbon, Porphyry, Kaolinisierungsprozesse, Tertiär, Quartär). – N. Jahrb. Geol. Paläont. **13**, Beil.-Band, 754–830; Stuttgart.
141. LINSTOW, O. v. (1920): Erläuterungen zur Geologischen Karte von Preußen und benachbarten Bundesstaaten, Blatt Schmiedeberg. – Berlin (Preußische Geologische Landesanstalt).
142. LINSTOW, O. v. (1927): Die Braunkohlenformation in Hannover, Braunschweig und Anhalt sowie im Reg.-Bez. Magdeburg und im östlichen Teile des Reg.-Bez. Merseburg (Provinz Sachsen). – In: KLEIN, G. [Hrsg.]: Handbuch für den Deutschen Braunkohlenbergbau; **1**. Bd., 140–171; Halle.
143. LÜDDECKE, H. (1993): Bernstein. – Arbeitskreis Paläontologie Hannover **21** (1/2): 1–8; Hannover.
144. LUDWIG, G. (1984): Sonnensteine; Eine Geschichte des Bernsteins. – 192 S.; Berlin (Verlag Die Wirtschaft).
145. LÜHR, C. (2004): Charakterisierung und Klassifikation von fossilen Harzen. – Dissertation: 1–244; Duisburg (Universität Duisburg-Essen).
146. MAI, D. H. (1995): Tertiäre Vegetationsgeschichte Europas. – 691 S.; Jena, Stuttgart, New York (Gustav Fischer Verlag).
147. MAI, D. H. & SCHNEIDER, W. (1988): Über eine altertümliche Konifere im Jungtertiär und deren Bedeutung für Braunkohlen- und Bernsteinbildung. – Feddes Repertorium **99** (3-4): 101–112; Berlin.
148. MATUSZEWSKA, A. (2004): Comparison of the chemical structure of chosen fossil resins with the use of Py-GC/MS method. – Prace Museum Ziemi **47**: 17–20; Warszawa.
149. MATUSZEWSKA, A. (2013): Chemotaxonomic marks of selected fossil and subfossil resin groups. – Amberif 2013, The international amber researcher symposium: 46–50; Gdańsk.
150. MATUSZEWSKA, A. (2016): An outline of the history of research on succinic acid in Baltic amber. – Amberif 2016, The 23th seminar on Baltic amber in the kaleidoscope of time: 31–34; Gdańsk.
151. MATUSZEWSKA, A., GOŁAB, A. & SALOMON, A. (2002): Mikrotwardość bursztynu i jego imitacji. – Polski Juliler, **1** (15): 26–29; Warszawa.

152. MATUSZEWSKA, A. & GOŁAB, A. (2008): An attempt at using the parameter of the microhardness of fossil and artificial resins as a classification feature. – *Bursztynisko* **31**: 56–61; Gdańsk.
153. MATUSZEWSKA, A. & KURKIEWICZ, S. (2011): Bernsteinsäure in Succinit – Genese und quantitative Analyse. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & VAVRA, N. [Eds.]: *Eigenschaften des Bernsteins und anderer fossiler Harze aus aller Welt*; Editorial Series of the Scientific Centre of the Polish Academy of Sciences, Conference Proceedings and Monographs **10**: 110–119; Wien.
154. MATUSZEWSKA, A.; WRZALIK, R. & HACURA, A. (2001): Reflection micro-FT IR spectroscopy of fossil resins and synthetic polymers. – *Prace Museum Ziemi* **46**: 67–74; Warszawa.
155. MEYER, K.-D. (2009): Bernstein-Vorkommen in Niedersachsen; Alter, Herkunft und Transport. – *Die Kunde N. F.* **60**: 39–48; Hannover.
156. NEUMANN, C. (2011): Die Bernsteinsammlung des Museums für Naturkunde Berlin. – Abstracts, DGaE, Entomologentagung vom 21.–24. März 2011: S. 227; Berlin.
157. PASTOROVA, J. (1997): Chemically linking past and present: comparative studies of chars and resins. – *Acad. Proefschrift Univ. Amsterdam*: 138 S.; Amsterdam.
158. PASTOROVA, J.; WEDDING, T. & BOON, J. J. (1998): 3-Phenylpropanoylcinnamate, a copolymer unit in Sigburgite fossil resin: a proposed marker for the Hammamelidaceae. – *Organic Geochemistry* **29** (5–7): 1381–1393; Amsterdam (Elsevier).
159. PATENTSCHRIFT (1982) der Deutschen Demokratischen Republik 1424 27: VEB Braunkohlenkombinat Bitterfeld: Verfahren zur Gewinnung von in Bodenschichten eingelagertem Rohbernstein, 24. 11. 1982: 6 S.; Berlin.
160. PATENTSCHRIFT (1989a) der Deutschen Demokratischen Republik DD 267 390 A3: VEB Delicia Delitzsch: Verfahren zur Herstellung von Kolophon aus fossilen Harzen, 3. 5. 1989; Berlin.
161. PATENTSCHRIFT (1989b) der Deutschen Demokratischen Republik DD 274 039 A1: VEB Delicia Delitzsch: Mittel zur Holzpflege und zur Bekämpfung von holzerstörenden Pilzen und Insekten, 6. 12. 1989; Berlin.
162. PELLMANN, H.; HEINEMANN, C. & WEYER, D. (2002): Die naturkundlichen Sammlungen des Museums für Naturkunde Magdeburg. – In: GÖRGNER, E.; HEIDECHE, D.; KLAUS, D.; NICOLAI, B. & SCHNEIDER, K.: *Kulturerbe Natur, Naturkundliche Museen und Sammlungen in Sachsen-Anhalt*: 69–85; Halle (Mitteldeutscher Verlag).
163. PESTER, L.; WIMMER, R. & EISSMANN, L. (2009): Bitterfelder Bernstein, Geologie, Genese der Lagerstätte, Probleme. – *Mauritiana* **20** (3): 439–462; Altenburg.
164. PIETRZAK, T. & RÓŻYCKA, T. (1993): Baltic Amber and other fossil resins in polish literature and works by polish authors in world literature, Part I: Amber in nature, culture and art. – an annotated bibliography 1534–1993; 164 S.; Warszawa.
165. PIETZSCH, K. (1925): *Die Braunkohlen Deutschlands*. – Hdb. Geol. Bodensch.; Berlin (Gebr. Bornträger).
166. PRIESE, O. (1977): Infrarotspektrographie an pleistozänen und tertiären Bernsteinfunden des Halle-Leipziger Raumes. – *Hercynia N.F.* **14** (3): 272–280, Leipzig.
167. QUASDORF, P. (1998): Der Tagebau „Goitsche“ und seine Bernsteinlagerstätte. – *Chronik des Braunkohlenbergbaus im Revier Bitterfeld*, Bd. **I**: 224–239; Bitterfeld (Traditionsverein Bitterfelder Bergleute e.V.).
168. RAGAZZI, E. & SCHMIDT, A. R. (2011): Amber. – In: REITNER, J. & THIEL, V. (Eds.): *Encyclopedia of Geobiology*; 800 S.; Dordrecht (Springer).

169. RAPPILBER, I. (2003): Bernstein ...und nicht von der Ostsee. – In: KOPP-SIEVERS, S.; HESSE, A. & THOMAE, M. (Eds.): *Vulkane, Saurier und Gletscher; Museen und geologische Naturdenkmale in Sachsen-Anhalt*: 62–64; Halle (Mitteldeutscher Verlag).
170. RAPPILBER, I. (2013): Neue Fakten zur Entdeckung des Bitterfelder Bernsteins. – In: RASCHER, J.; RAPPILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: *Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteledeutschland – EDGG 249*: 16–23; Hannover.
171. RAPPILBER, I. & KRUMBIEGEL, G. (2009): Bibliographie zum Bitterfelder Bernstein. – *Mauritiana* **20** (3): 485–497; Altenburg.
172. RAPPILBER, I. & KRUMBIEGEL, G. (2010): Bitterfeld amber – a Bibliography. – 17th Seminar Amberif, *Academic Conferences Abstracts* **27**: 15–28; Gdańsk/Warsaw.
173. RAPPILBER, I.; KRUMBIEGEL, G. & WIMMER, R. (2013): Overview of Bitterfeld Amber. – Amberif 2013, *The international amber researcher symposium*: 18–23; Gdańsk.
174. RAPPILBER, I.; WIMMER, R. & RASCHER, J. (2013): 3rd Bitterfeld Amber Colloquium „The Amber of Bitterfeld and other Middle German Fossil Resins“ May 23rd-25th, 2013, Bitterfeld, Germany. – *Bursztynisko* **35**: 18–19; Gdańsk.
175. RASCHER, J. (2009): Braunkohlen. – In: PÄLCHEN, W. [Hrsg.]: *Geologie von Sachsen II, Georesourcen, Geopotenziale, Georisiken*; 25–51; Stuttgart (E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung).
176. RASCHER, J.; HEINRICH, C.; HOLZ, U.; KUNZMANN, L.; SCHNEIDER, W.; STANDKE, G. & WIMMER, R. (2013): Exkursionsführer Bitterfelder Bernstein (Stop 1) und Geologie, Bergbaugeschichte sowie Entwicklung der Bergbaufolgelandschaft im Raum Profen/Cospuden (Stop 2 und Stop 3). – In: RASCHER, J.; RAPPILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: *Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteledeutschland – EDGG 249*: 112–136; Hannover.
177. RASCHER, J.; KRUMBIEGEL, G. & WIMMER, R. (2008): Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Synopse und Fazit zum II. Bitterfelder Bernsteinkolloquium. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein*. – EDGG **236**: 139–141; Hannover.
178. RASCHER, J.; RAPPILBER, I. & WIMMER, R. [HRSG.] (2013): Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteledeutschland. – III. Bitterfelder Bernsteinkolloquium, Tagungspublikation – EDGG **249**: 138 S.; Hannover.
179. RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.] (2008): Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen. – II. Bitterfelder Bernsteinkolloquium, Tagungspublikation. – EDGG **236**: 168 S.; Hannover.
180. REINICKE, R. (1981): Bernstein Gold des Meeres?– *Poseidon* **3/1981**: 28–29; Berlin.
181. REINICKE, R. (1983): *Bernstein*. – 1. Aufl., 16 S.; Ribnitz-Damgarten (Bernsteinmuseum); [2. Aufl. 1986, 3 Aufl. 1995].
182. REINICKE, R. (1986): Zum Thema Bernstein. – *Fundgrube* **XXII** (4): 101–104; Berlin.
183. REINICKE, R. (1996): Die Gewinnung des Bitterfelder Bernsteins – Eine Fotodokumentation. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: *Bernstein, Tränen der Götter*, Veröff. Deut. Bergb. Mus., **64**: 115–120; Bochum (Deutsches Bergbau-Museum).
184. REINICKE, R. & GRÖHN, C. (2013): Rolf Reinicke - Fotodokumentation. – In: *Arbeitskreis Bernstein: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung*: 30–34; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).
185. RIBECHINI, E.; ROCCHI, M.; DEVEISE, T. & COLOMBINI, M. P. (2009): Gas chromatographic and mass spectrometric characterisation of European fossil resin. – 16th Seminar Amberif, *Museum of the Earth, Scientific Conferences, Paper Abstracts* **26**: 47–50; Gdańsk/Warsaw.

186. RIBECHINI, E.; ROCCHI, M.; DEVIESE, T. & COLOMBINI, M. P. (2014): Gas chromatographic and mass spectrometric characterisation of European fossil resin. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERLOWSKI, W. [Eds.]: *Amber. Views, Opinions* Vol. 2: 78–82; Gdańsk/Warsaw.
187. RICE, P. C. (2006): *Amber - Golden Gem of the Ages*. – 4. Aufl.: 1–436; Bloomington (Authorhouse).
188. RICHTER, B. (1985): *Geologie des Kreises Wittenberg*. – Schriftenreihe des Museums für Natur- und Völkerkunde „Julius Riemer“ in Wittenberg, 1: 68 S.; Lutherstadt Wittenberg.
189. RIEBER, E. (1997): Bernstein, das brennende Gold. – In: HERM, D. & KEILMANN, J. [Hrsg.]: *400 Millionen Jahre Baum, Sonderschau im Naturkundemuseum Siegsdorf und zu den 34. Münchner Mineralientagen*, 153–160; München (Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und historische Geologie).
190. RITZKOWSKI, S. (1998): K-Ar-Alter von Glaukoniten und Glimmern in Bernstein-führenden Sedimenten in Sambia (Kaliningrad) und im mittleren Deutschland (Paläogen, NW-europäische Tertiärsenke). – *Terra Nostra* 98/3 (Geo-Berlin 98): S. V279; Köln (Alfred-Wegener-Stiftung).
191. RITZKOWSKI, S. (1999a): Die bernstein-führenden Sedimente im östlichen Mittel-Europa (Baltischer Bernstein, Paläogen). – *Schriftenr. f. Geowiss.* 7: 81–92; Berlin.
192. RITZKOWSKI, S. (1999b): Das geologische Alter der bernstein-führenden Sedimente in Sambia (Bezirk Kaliningrad), bei Bitterfeld (Sachsen-Anhalt) und Helmstedt (SE-Niedersachsen). – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & PANER, H. [Eds.]: *Investigations into Amber; Proceedings of the Intern. Interdisc. Symp. „Baltic Amber and other fossil Resins“*: 33–40; Gdańsk.
193. RITZKOWSKI, S. (2008): Die Glimmer im Bitterfelder Bernsteinschluff (Untermiozän, Sachsen-Anhalt), Anzeiger eines Liefergebietes in Fennoskandien. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen*; EDGG 236: 58–60; Hannover.
194. RÖPER, C. (2009): Das Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Südliche Goitzsche“. – *Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt* 46 (1): 10–16; Halle (Landesamt für Umweltschutz).
195. ROSS, A. (1998): *Amber - The natural time-capsule*. – The Natural History Museum London: 73 S.; London.
196. SCHELLHORN, S. (1993): Bitterfeld: Sächsischer Bernstein aus dem Braunkohlen-Tagebau. – *Lapis* 18 (10): 32–33; München.
197. SCHELLHORN, S. (1998): Bitterfelder Bernstein: Der Schatz aus der „Goitzsche“. – *Lapis* 23 (3): 35–37; München.
198. SCHLEE, D. (1990): *Das Bernstein-Kabinett, Begleitheft zur Bernstein-Ausstellung im Museum am Löwentor, Stuttgart*. – *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie C, Heft 28*; Stuttgart (Staatliches Museum für Naturkunde).
199. SCHMIDT, K. (1976): Rohstoffnutzung bis zum tiefen Kohlenflöz. – *Spektrum* 7/8: 20–22; Berlin.
200. SCHNEIDER, W. (2008): Retinit und Bernstein als Komponenten phytogener Taphocoenosen in Kohlenflözen und kohligem Begleitschichten. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen*. – EDGG 236: 77–87; Hannover.
201. SCHULZ, C. F. (1755): Kurze Nachricht von den in Sachsen bey Großwisch ohnweit Pretzsch befindlichen Bernsteingruben. – In: HERN JOH. HEINRICH GOTTLÖBS VON JUSTI: *Neue Wahrheiten zum Vortheil der Naturkunde und des gesellschaftlichen Lebens der Menschen*; 8. St.: 188–195; Leipzig (Bernhard Christoph Breitkopf).

202. SCHWAB, M. (2009): Rezension von: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. (2008): Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen; II. Bitterfelder Bernsteinkolloquium. – *Hercynia N.F.* **42**: 304–305; Halle.
203. SCHWEIGERT, G. & MAISCH, M. (2014): Bernstein. Fossile Harze aus aller Welt. – Fossilien Sonderheft, 80 S.; Wiebelsheim (Quelle & Meyer Verlag).
204. SENDEL, N. (1742): *Historia succinorum corpora aliena involventium et naturae opere pictorum et caelatorum ex Regiis Augustorum cimeliis Dresdae conditis, aeri insculptorum conscripta.* – Leipzig (Verlag F. Gleditsch);
205. SODHI, R. N. S.; MIMS, C. A.; GOACHER, R. E.; MCKAGUE, B. & WOLFE, A. P. (2013): Preliminary characterization of Palaeogene European ambers using ToF-SIMS. – *Surface and Interface Analysis* **45**: 557–560; Oxford (Wiley).
206. SORG, M. & KREBS, B. (1986): Zur Anwendung der Pyrolyse-Gaschromatographie auf vergleichend chemische Untersuchungen fossiler Harze. – *Zeitschr. f. angew. Geologie* **32** (3): 76–77; Berlin.
207. STANDKE, G. (2004): Geologische Kartierung im Bernsteintagebau Goitsche und regionale stratigraphische Korrelation der tertiären Sande. – Exkurs.f. u. Veröfftl. *GGW* **224**: 18-22; Berlin.
208. STANDKE, G. (2008): Bitterfelder Bernstein gleich Baltischer Bernstein? – Eine geologische Raum-Zeit-Betrachtung und genetische Schlussfolgerungen. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen. – *EDGG* **236**: 11–33; Hannover.
209. STANDKE, G.; ESCHER, D.; FISCHER, J. & RASCHER, J. (2010): Das Tertiär Nordwestsachsens, Ein geologischer Überblick. – 158 S.; 3 Anl.; Dresden (Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie).
210. STANDKE, G. & RASCHER, J. (2012): Bernstein: Faszination oder nur fossiles Harz? – *Spektrum* 22 Jg., **2**: 15–16; Zeitz.
211. STANDKE, G.; WIMMER, R. & RASCHER, J. (2007): Zur Geologie im Raum Bitterfeld. – Bitterfelder Heimatblätter H. **XXVIII**, Sonderheft 2007: 5–20; Bitterfeld.
212. STEINBRECHER, H. (1935): Die fossilen Harze der Braunkohlen. – *Z. angew. Chemie* **48** (38): 608–610; Berlin.
213. STEINIKE, K. (1991): Ein Beispiel für die Anwendung des aktualistischen Prinzips in der geologischen Forschung. – *Fundgrube* **XXVII** (2): 77–82; Berlin.
214. STOUT, E. C.; BECK, C. W. & KOSMOWSKA-CERANOWICZ (1995): Gedanit and Gedanosuccinite. – *ACS (American Chemical Society)-Symposium, Ser.* **617**: 130–148; Washington.
215. SÜSS, M. (1957): Feinstratigraphische Untersuchungen zur Deutung der Flözgenese im Gebiet der Tagebaue Goitsche, Holzweißig, „Freiheit I“ und „Freiheit IV“ des Bitterfelder Reviers. – *Freib. Forschungsh.* **C37**: 109–182; Berlin (Akademie-Verlag).
216. SZWEDO, J. (2016): Rappsilber I. 2016. Fauna und Flora des Bitterfelder Bernsteinwaldes. Eine Auflistung der bis 2014 publizierten Organismen-taxa aus dem Bitterfelder Bernstein. – *Bursztynisko* **39**: 38–39; Gdańsk.
217. SZWEDO, J. & SZAZIEWSKI, R. (2014): Is the Baltic Amber brand name threatened? – *Amber News Review* 2013, World Amber Council: 6–12; Gdańsk.
218. SZYKUŁA, J.; HEBDA, C.; ORPISZEWSKI, J.; SZYNKIEWICZ, A. & AICHHOLZ, R. (1988): Studies on neutral fraction of Baltic, Bitterfeld and Ukraina ambers. – *Abstracts Sixth Meeting on Amber and Amber-bearing Sediments*: S. 13; Warszawa.

219. TAPPERT, R.; MCKELLAR, R. C.; WOLFE, A. P.; TAPPERT, M. C.; ORTEGA-BLANCO, J. & MUEHLENBACHS, K. (2013): Stable carbon isotopes of C3 plant resins and ambers record changes in atmospheric oxygen since the Triassic. – *Geochimica et Cosmochimica Acta* **121**: 240–262; Amsterdam (Elsevier).
220. TGL 34704 (1977): Fachbereichsstandard Edel- und Schmucksteine, Rohbernstein. – 2 S.; Berlin.
221. URBAN, J. (2000): Bitterfelder Bernstein. – Veröff. Museum für Naturkunde Chemnitz **23**: 5–12; Chemnitz.
222. URBAN, J. & EHMKE, G. (1998): Bitterfelder Bernstein. – *Fundgrube XXXIV* (1-2): 24–35; Berlin.
223. VÁVRA, N. (1990): Botanical origin of „Amber“: Burseraceae (Angiospermae) – a possible source for some fossil resins. – Abstracts 15th General Meeting of the Intern. Mineral. Assoc. in Beijing **2**: 594–595; Beijing.
224. VÁVRA, N. (2008): Chemie des Baltischen und Bitterfelder Bernsteins: Methoden, Möglichkeiten, Resultate. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen. – *EDGG* **236**: 69–76; Hannover.
225. VÁVRA, N. (2009): Amber, fossil resins, and copal – contributions to the terminology of fossil plant resins. – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: Amber. *Archive of Deep Time; Denisia* **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S. **86**): 213–222; Linz.
226. VÁVRA, N. (2011): Systematik und Nomenklatur fossiler Harze. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & VAVRA, N. [Eds.]: Eigenschaften des Bernsteins und anderer fossiler Harze aus aller Welt; Editotrial Series of the Scientific Centre of the Polish Academy of Sciences, Conference Proceedings and Monographs, Vol. **10**: 39–54; Wien.
227. VÁVRA, N. (2013): Kopale, Bernstein, fossile Harze: Probleme ihrer Nomenklatur und Systematik. – In: RASCHER, J.; RAPPSILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteledeutschland. – *EDGG* **249**: 68–75; Hannover.
228. VÁVRA, N. (2015): Mineral names used for fossil resins, subfossil resins and similar materials (Nazwy mineralogiczne żywic kopalnych i subfosylnych i substancji żywicopodobnych). – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B.: *ATLAS Infrared spectra of the World's resins / Holotype characteristics (Widma IR żywic świata / Charakterystyka ich holotypów)*: 215–280; Warszawa (PAN Muzeum Ziemi).
229. VOLLSTÄDT, H. & BAUMGÄRTEL, R. (1982): Edelsteine. – 260 S., 2. Auflage; Leipzig (VEB Deutscher Verlag für Grundstoffindustrie).
230. WAGENBRETH, O. & LIEHMANN, G. (2011): Bitterfeld – Köthen. – In: WAGENBRETH, O. (2011): *Die Braunkohlenindustrie in Mitteledeutschland, Geologie • Geschichte • Sachzeugen*: 310–332; Beucha (Sax-Verlag).
231. WAGNER-WYSIECKA, E. (2012): Goitschite deserves its name..., Considerations on the nomenclature of fossil resins. – Amberif 2012, XIX. Seminar „Research on inclusions and other properties of amber...“: 17–20; Gdańsk.
232. WAGNER-WYSIECKA, E. & RAGAZZI, E. (2011): Preliminary studies comparing the chemical composition of goitschite and Saxonian succinite. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & VAVRA, N. [Eds.]: Eigenschaften des Bernsteins und anderer fossiler Harze aus aller Welt; Editotrial Series of the Scientific Centre of the Polish Academy of Sciences, Conference Proceedings and Monographs Vol. **10**: 66–78; Wien.

233. WAGNER-WYSIECKA, E. & WIZIKOWSKI, L. (2015): Baltic succinite vs. Saxon succinite in XRF and FAR-IR studies. – Amberif 2015, The 22th seminar on Succinite and selected fossil resins of Europe: localities, properties, archaeology: 14–15; Gdańsk.
234. WIMMER, R. & EISSMANN, L. (2007): Das bernsteinführende Tertiär in der nördlichen Leipziger Tieflandsbucht. – Tagungsband und Exkursionsführer der 74. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Norddeutscher Geologen: 39–42; Hamburg (Geologisches Landesamt).
235. WIMMER, R. & HELLMUND, M. (2015): Günter Krumbiegel 1926–2014. – Geowissenschaftliche Mitteilungen GMit **61**: 90–91; Bonn.
236. WIMMER, R.; HOLZ, U. & RASCHER, J. [EDS.] (2004): Bitterfelder Bernstein: Lagerstätte, Rohstoff, Folgenutzung. – Exkurs.f. u. Veröfftl. GGW **224**: 82 S.; Berlin.
237. WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G.; KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & WAGNER-WYSIECKA, E. (2015): New fossil resin discoveries in the Central German lignite mining area. – Amberif 2015, The 22th seminar on Succinite and selected fossil resins of Europe: localities, properties, archaeology: 8–13; Gdańsk.
238. WIMMER, R.; PESTER, L. & EISSMANN, L. (2006): Das bernsteinführende Tertiär zwischen Leipzig und Bitterfeld. – *Mauritiana* **19** (3): 373–421; Altenburg.
239. WIMMER, R.; PESTER, L. & EISSMANN, L. (2008): Geologie der Bitterfelder Bernsteinlagerstätte unter Berücksichtigung neuer Erkenntnisse. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [EDS.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein - Hypothesen, Fakten, Fragen. – EDGG **236**: 34–45; Hannover.
240. WIMMER, R.; RASCHER, J.; KRUMBIEGEL, G.; RAPPSILBER, I. & STANDKE, G. (2009): Bitterfelder Bernstein – ein fossiles Harz und seine geologische Geschichte. – GMIT **38**: 6–15; Bonn.
241. WIMMER, R.; RASCHER, J.; STANDKE, G.; KRUMBIEGEL, G. & RAPPSILBER, I. (2011): Bursztyn Bitterfeldzki – Żywica Kopalna i jej geologiczna Historia. – *Bursztynisko* **33**: 13–17; Gdańsk.
242. WIMMER, R.; STANDKE, G.; BLUMENSTENGEL, H. JUNGE, F. W. & RASCHER, J. (2004): Altes und Neues zur Geologie der Region Bitterfeld. – Exkurs.f. u. Veröfftl. GGW **224**: 12–16; Berlin.
243. WINKLER, W. (2004): Advantages of FT-Raman spectroscopy in amber research. – *Prace Museum Ziemi* **47**: 29–36; Warszawa.
244. WINKLER, W.; KIRCHNER, E. CH. & MUSSO, M. (2002): Raman spectroscopy on the natural polysterene resin Siegburgite. – Proceedings of the 18th General Meeting of the International Mineralogical Association, Edinburgh/Scotland Sept. 1–6: S. 176; Edinburgh.
245. WINKLER, W.; MUSSO, M. & KIRCHNER, E. CH. (2003): Fourier transform Raman spectroscopic data on the fossil resin siegburgite. – *J. Raman Spectrosc.* **34**: 157–162; West Sussex (Wiley).
246. WOLFE, A. P.; MCKELLAR, R. C.; TAPPERT, R.; SODHI, R. N. S. & MUEHLENBACHS, K. (2016): Bitterfeld amber is not Baltic amber: Three geochemical tests and further constraints on the botanical affinities of succinite. – *Review of Palaeobotany and Palynology* **225** (2016): 21–32; Amsterdam (Elsevier).
247. YAMAMOTO, S.; OTTO, A.; KRUMBIEGEL, G. & SIMONEIT, B.R.T. (2006): The natural product biomarkers in succinite, glessite and stantienite ambers from Bitterfeld, Germany. – *Review of Palaeobotany & Palynology* **140**: 27–49; Amsterdam (Elsevier).
248. ZAWISCHA, D. (1997): Fundstellenbericht: Bitterfeld - Die Goitzsche heute. – *Arbeitskreis Paläontologie Hannover* **25**: 184; Hannover.

249. ZIEGLER, G. & LIEHMANN, G. (2004): Gewinnung und Verwertung von Bitterfelder Bernstein. – Exkurs.f. u. Veröfftl. GGW **224**: 38–46; Berlin.
250. ZIEGLER, G. & LIEHMANN, G. (2007): Gewinnung und Verwertung von Bitterfelder Bernstein. – Bitterfelder Heimatblätter H. **XXVIII**, Sonderheft 2007: 33–42; Bitterfeld.

3 Bitterfelder Bernstein (Arbeiten zu Inklusen)

1. ALEKSEEV, V. I. (2014): A new species of *Triplax* Herbst, 1793 (Coleoptera: Erotylidae) from Bitterfeld amber. – Baltic J. of Coleopterol. **14** (2): 171–177; Daugavpils.
2. ALEKSEEV, V. I. & GRZYMALA, T. L. (2015): New Aderidae (Coleoptera: Tenebrionoidea) from Baltic and Bitterfeld amber. – Zootaxa **3956** (2): 239–257; Auckland, New Zealand (Magnolia Press).
3. ANSORGE, J. (1996): *Eatonisca tertiaria* MEUNIER, 1905 (Diptera, Psychodidae) aus dem Sächsischen Bernstein. – Studia dipterologica **3** (2): 195–199; Halle (Ampyx).
4. ARNOLD, V. (1998): Vergessene Einschlüsse - Blütenstaub in Baltischem Bernstein. – Mitt. Geol.-Paläont. Inst. Univ. Hamburg **81**: 269–282; Hamburg.
5. BARTHEL, M. (1983): Bernstein-Inkluse aus dem Miozän des Bitterfelder Raumes, Näheres zum Titelfoto. – Fundgrube **19** (4): 125; Berlin.
6. BARTHEL, M. (1996): Pflanzenfossilien im rechten Licht. – Veröff. Museum für Naturkunde Chemnitz **19**: 49–62; Chemnitz.
7. BARTHEL, M. & HETZER, H. (1982): Bernstein-Inklusen aus dem Miozän des Bitterfelder Raumes. – Z. angew. Geol. **28** (7): 314–336; Berlin.
8. BECHLY, G. (1996): Fossil odonates in Tertiary amber. – Petalura **2**: 1–8; <http://www.bernstein.naturkundemuseum-bw.de/odonata/pet2p02.htm>.
9. BECHLY, G. & WICHARD, W. (2008): Damselfly and dragonfly nymphs in Eocene Baltic amber (Insecta: Odonata), with aspects of their palaeobiology. – Palaeodiversity **1**: 37–73; Stuttgart.
10. BEIMFORDE, C.; FELDBERG, K.; NYLINDER, S.; RIKKINEN, J.; TUOVILA, H.; DÖRFELT, H.; GUBE, M.; JACKSON, D. J.; REITNER, J.; SEYFULLAH, L. J. & SCHMIDT, A. R. (2014): Estimating the Phanerozoic history of the Ascomycota lineages: Combining fossil and molecular data. – Molecular Phylogenetics and Evolution **78**: 386–398; (Amsterdam) Elsevier.
11. BEIMFORDE, C.; QUÉRIC, N.-V.; REICH, M. & REITNER, J. (2008): Microbial diversity on and within Baltic and Bitterfeld amber. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen. – EDGG **236**: 98; Hannover.
12. BÖHME, W. & WEITSCHAT, W. (2002): New finds of lizards in Baltic Amber (Reptilia: Squamata: Sauria: Lacertidae). – Faunistische Abhandl. Staatl. Mus. Tierkd. Dresden **23** (6): 117–130; Dresden.
13. BORKENT, A. (1993): A world catalogue of fossil and extant Corethrellidae and Chaoboridae (Diptera), with a listing of references to keys, bionomic information and descriptions of each known life stage. – Entomol. Scand. **24**: 1–24; Copenhagen.
14. BORKENT, A. (2008): The Frog-Biting Midges of the World (Corethrellidae: Diptera). – Zootaxa **1804**: 1–456; Auckland.
15. BORKENT, A. & SZADZIEWSKI, R. (1992): The first record of fossil Corethrellidae (Diptera). – Entomol. Scand. **22** (4): 457–463; Copenhagen.

16. BRASERO, N.; NEL, A. & MICHEZ, D. (2009): Insects from the Early Eocene amber of Oise (France): diversity and palaeontological significance. – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: Amber. Archive of Deep Time; Denisia **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S., **86**): 41–52; Linz.
17. BROWN, B. V. (2007): A further new genus of primitive phorid fly (Diptera: Phoridae) from Baltic Amber and its implications. – Contributions in science **513**: 1–14; Los Angeles.
18. BROWN, B. V. (2016): Fossil evidence of social insect commensalism in the Phoridae (Insecta: Diptera). – Journal of Systematic Palaeontology **2016**: 1–11; Abingdon (Taylor & Francis).
19. BUKEJS, A.; BIONDI, M. & ALEKSEEV, V. (2016): New records and species of *Crepidodera* Chevrolat (Coleoptera: Chrysomelidae) in Eocene European amber, with a brief review of described fossil beetles from Bitterfeld amber. – Zootaxa **4193** (2): 390–400; Auckland, New Zealand (Magnolia Press).
20. DLUSSKY, G. M. (2008a): New species of ants of the genus *Dolichoderus* (Hymenoptera, Formicidae) from Late Eocene ambers of Europe [Длусский, Г. М.: Новые виды муравьев рода *Dolichoderus* (Hymenoptera, Formicidae) позднеэоценовых янтарей Европы]. – Vestnik Zoologii **42** (6): 497–514; Kiev.
21. DLUSSKY, G. M. (2008b): Ants of the tribe Formicini (Hymenoptera, Formicidae) from Late Eocene amber of Europe. – Paleontological Journal **42** (5): 500–513; Moskau.
22. DLUSSKY, G. M. (2009): The ant subfamilies Ponerinae, Cerapachyinae, and Pseudomyrmecinae (Hymenoptera, Formicidae) in the Late Eocene ambers of Europe. – Paleontological Journal **43** (9): 1043–1086; Moskau.
23. DLUSSKY, G. M. & RADCHENKO, A. (2006a): A new ant genus from the late Eocene European amber. – Acta Palaeontologica Polonica **51** (3): 561–567; Warszawa.
24. DLUSSKY G. M. & RADCHENKO A. (2006b): *Fallomyrma* gen. nov., a new myrmicine ant genus (Hymenoptera: Formicidae) from the Late Eocene European amber. – Annales zoologici **56** (1): 153–157; Warszawa.
25. DLUSSKY, G. M. & RADCHENKO, A. G. (2009): Two new primitive ant genera from the late Eocene European ambers. – Acta. Palaeontol. Pol. **54** (3): 435–441; Warszawa.
26. DLUSSKY, G. M. & RASNITSYN, A. P. (2009): Ants (Insecta: Vespida: Formicidae) in the Upper Eocene Amber of Central and Eastern Europe. – Paleontological Journal **43** (9): 1024–1042; Moskau.
27. DLUSSKY, G. M.; WAPPLER, T. & WEDMANN, S. (2008): New middle Eocene formicid species from Germany and the evolution of weaver ants. – Acta Palaeontologica Polonica **53** (4): 615–626; Warszawa.
28. DÖRFELT, H.; SCHMIDT, A. R. & WUNDERLICH, J. (2000): *Rosaria succina* spec. nov. - a fossil cyanobacterium from Tertiary amber. – J. Basic Microbiol. **40** (5–6): 327–332; Jena.
29. DUNLOP, J. A. (2010): Bitterfeld Amber. – In: PENNEY, D.: Biodiversity of fossils in amber from the major world deposits; 57–68; Manchester (Siri Scientific Press).
30. DUNLOP, J. A. & GIRIBET, G. (2003): The first fossil Cyphophthalmid (Arachnida, Opiliones) from Bitterfeld Amber, Germany. – The Journal of Arachnology, **31** (3): 371–378; South El Monte.
31. DUNLOP, J. A. & MITOV, P. G. (2009): Fossil harvestmen (Arachnida, Opiliones) from Bitterfeld amber. – In: STOEV, P.; DUNLOP, J. A. & LAZAROV, S. [eds.]: A life caught in a spider's web; Papers in arachnology in honour of Christo Deltshiev; ZooKeys **16**: 347–375; Sofia.

32. EHRMANN, R. (1996): Am klebrigen Baumharz hängen geblieben. Bernstein-Inklusen bieten Forschern Erkenntnisse über Gottesanbeterinnen. – Das Ostpreußenblatt **22**: S. 12; Hamburg.
33. EHRMANN, R. (1999): Gottesanbeterinnen in Kopal und Bernstein (Insecta: Mantodea). – Arthropoda **7** (3): 2–8; Wernigerode.
34. ENGEL, M. S. (2001): A monograph of the Baltic amber bees and evolution of the Apoidea (Hymenoptera). – Bull. Am. Mus. Nat. Hist. **259**: 1–192; London.
35. EVENHUIS, N. L. (1994): Catalogue of the fossil flies of the world (Insecta: Diptera). – 600 S.; Leiden (Backhuys Publishers).
36. EVENHUIS, N. L. (2002): Review of the Tertiary microbombyliids (Diptera : Mythicomysiidae) in Baltic, Bitterfeld and Dominican amber. – Zootaxa **100**: 1–15; Auckland, New Zealand (Magnolia Press).
37. FRAHM, J.-P. (1996): Mosses newly recorded from Saxonian amber. – Nova Hedwigia **63** (3–4): 525–527; Stuttgart (Schweizerbart).
38. FRAHM, J.-P. (1999): Die Laubmoosflora des Baltischen und Bitterfelder Bernsteins. – Mitt. Geol. Paläont. Inst. Univ. Hamburg **82**: 219–238; Hamburg.
39. FRAHM, J.-P. (2000): New interesting records of mosses from Baltic and Saxon amber. – Lindbergia **25** (1): 33–39; Copenhagen.
40. FRAHM, J.-P. (2001): Neue Laubmoosfunde aus Sächsischem und Baltischem Bernstein. – Nova Hedwigia **72** (1–2): 271–281; Stuttgart (Schweizerbart).
41. FRAHM, J.-P. (2004): A new contribution to the moss flora of Baltic and Saxon amber. – Review of Palaeobotany and Palynologie **129** (1–2): 81–101; Amsterdam (Elsevier).
42. FRAHM, J.-P. (2005): The Genus *Hypnodontopsis* (Bryopsida, Rhachithecaceae) in Baltic and Saxon Amber. – The Bryologist **108** (2): 228–235; Omaha.
43. FRAHM, J.-P. (2008): New record of bryophytes from Baltic and Bitterfeld amber. – Acta Palaeobotanica **47** (2): 183–190; Kraków.
44. FRAHM, J.-P. (2010): Die Laubmoosflora des Baltischen Bernsteinwaldes. – 101 S.; Jena (Weissdorn-Verlag).
45. GOLUB, V. B. & РОПОВ, Y. A. (2007): *Intercader saxonicus* sp. n., новый вид клопа-кружевницы из саксонского янтаря, и обсуждение эволюционных изменений фауны Tingidae (Heteroptera) евразии с эоцена по миоцен (*Intercader saxonicus* sp. n., eine neue Gitterwanze aus dem sächsischem Bernstein, und Diskussion der evolutionären Entwicklung der Fauna der Tingidae (Heteroptera) Europas vom Eozän bis zum Miozän). – Euroasian Entomological Journal, **6** (2): 223–228; Moskau/Nowosibirsk; [in Russisch].
46. GRABENHORST, H. (2012): Beobachtung einer weiteren Fließform bei Baltischem und Bitterfelder Bernstein und ihre Bedeutung für das Auffinden von epiphytischer Kleinflora. – Arbeitskreis Paläontologie Hannover **40** (H. 4): 97–108; Hannover.
47. GRABENHORST, H. (2013a): Eine interessante Erscheinungsform von fossilem Harz aus Bitterfeld und deren Bedeutung für die Erhaltung von epiphytischer Kleinflora und Fauna. – In: RASCHER, J.; RAPPSILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteldeutschland – EDGG **249**: 61–63; Hannover.
48. GRABENHORST, H. (2013b): Besonderheiten bei Arthropoden in Bitterfelder Bernstein. – DGaE-Nachrichten **27** (2): S. 83; Halle.
49. GRABENHORST, H. (2013c): Besonderheiten bei Arthropoden und Mikroinkluden im Bitterfelder Bernstein. – In: Arbeitskreis Bernstein: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung: 38–40; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).

50. GRIMALDI, D. & ENGEL, M. S. (2005): Evolution of the Insects. – 755 S.; Cambridge (University Press).
51. GRÖHN, C. (1995): Ein Doppelschwanz (Diplura) aus dem Bitterfelder Bernstein. – AK Bernstein, Geol. Paläont. Inst. U. Mus. Univ. Hamburg: 1–4; Hamburg.
52. GROLLE, R. (1984): Die Lebermoosgattung *Cheilolejeunea* fossil in Europa. – Feddes Repertorium **95**: 229–236; Berlin.
53. GROLLE, R. (1985): Zwei weitere Lebermoose in Bernstein aus Bitterfeld (DDR). – Feddes Repertorium **96**: 41–46; Berlin.
54. GROLLE, R. (1988): Die Lebermoosgattung *Notoscyphus* fossil in Europa. – Feddes Repertorium **99** (11–12): 561–564; Berlin.
55. GROLLE, R. (1989): Weitere Lebermoosfunde in Bitterfelder Bernstein, darunter *Radula oblongifolia* CASPARY mit Sporophyt. – Feddes Repertorium **100**: 131–136; Berlin.
56. GROLLE, R. (2003): *Frullania mammilligera* sp. nov., a new Eocene species of Hepaticae found in Bitterfeld Amber of Central Germany. – Courier Forschungs-Institut Senckenberg **241**: 155–161; Stuttgart (Schweizerbart).
57. GROLLE, R. & MEISTER, K. (2004a): The Liverworts in Baltic and Bitterfeld Amber. – 91 S.; Jena (Weissdorn-Verlag).
58. GROLLE, R. & MEISTER, K. (2004b): *Lophozia kutscheri*, a new hepatic (Jungermanniales) in Bitterfeld Amber from Central Germany. – The Bryologist **107**: 79–81; Omaha.
59. GROLLE, R. & SCHMIDT, A. (2001): A fossil *Scapania* (Hepaticae) with Perianth and Capsule in Bitterfeld Amber (Eocene) from Germany. – The Bryologist **104** (3): 362–366; Omaha.
60. GÜNTHER, K. K. (1989): *Embidopsocus saxonicus* sp. n., eine neue fossile Psocoptera-Art aus dem Sächsischen Bernstein des Bitterfelder Raumes (Insecta, Psocoptera: Liposcelidae). – Mitt. Zool. Mus. Berlin **65** (2): 321–325; Berlin.
61. HARTL, C.; SCHMIDT, A. R.; HEINRICHS, J.; SEYFULLAH, L. J.; SCHÄFER, N.; GRÖHN, C.; RIKKINEN, J. & KAASALAINEN, U. (2015): Lichen preservation in amber: morphology, ultrastructure, chemofossils, and taphonomic alteration. – Fossil Record **18**: 127–135; Berlin (Museum für Naturkunde).
62. HÁVA, J. & ALEKSEEV, V. I. (2015): Contribution to the palaeofauna of Dermestidae (Coleoptera) from Baltic and Bitterfeld amber. – Zool. Ecol. **25**: 154–156; Abingdon.
63. HÁVA, J.; PROKOP, J. & HERRMANN, A. (2006): New fossil dermestid beetles (Coleoptera: Dermestidae) from the Baltic amber. – Acta Soc. Zool. Bohem. **69**: 281–287; Praha.
64. HEINRICHS, J.; v. KONRAT, M.; GRABENHORST, H. & SCHMIDT, A. R. (2012): The sporophyte of the Palaeogene liverwort *Frullania varians* Caspary. – Fossil Record **15** (2): 115–120; Weinheim (Wiley).
65. HEINRICHS, J.; REINER-DREHWALD, M. E.; FELDBERG, K.; v. KONRAT, M.; HENTSCHEL, J.; VÁŇA, J.; GRIMALDI, D. A.; NASCIBENE, P. C. & SCHMIDT, A. R. (2012): The leafy liverwort *Frullania* (Jungermanniopsida) in the Cretaceous amber forest of Myanmar. – Review of Palaeobotany and Palynology **169**: 21–28; Amsterdam (Elsevier).
66. HEINRICHS, J. & SCHMIDT, A. R. (2010): An inclusion of *Frullania* subgen. *Diastaloba* s. l. (Frullaniaceae, Porellales) in Dominican amber. – Tropical Bryology **31**: 91–94; Bonn.
67. HEISS, E. (2009): Über Holoptiliinae in Bernstein (Heteroptera, Reduviidae). – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: Amber. Archive of Deep Time; Denisia **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S. **86**): 83–92; Linz.
68. HEISS, E. (2013a): Erstnachweis von Rindenwanzen (Aradidae) in Bitterfelder Bernstein (Insecta, Heteroptera). – DGaE-Nachrichten **27** (2): 83–84; Halle.

69. HEISS, E. (2013b): Erstnachweis von Rindenwanzen (Aradidae) in Bitterfelder Bernstein (Insecta, Heteroptera). – Linzer biologische Beiträge **45** (1): 741–753.
70. HEISS, E. (2014): Revision der Familie Aradidae des Baltischen Bernsteins. VIII. *Aneurys riegeri* spec. nov. (Hemiptera: Heteroptera). – Andrias **20**: 89–94; Karlsruhe.
71. HERCZEK, A. (2011): Heteroptera in fossil resins. – 18th Seminar Amberif, Academic Conferences Abstracts **28**: 15–20; Gdańsk/Warszawa.
72. HERCEK, A. & POPOV, Y. A. (2015): About some fossil mirids from the peculiar subfamily Psallopinae (Hemiptera: Heteroptera, Miridae). – Bursztynisko **37**: 29–32; Gdańsk.
73. HESSE, A. & MÜLLER, L. (2007): Eine Vogelspinne im Bitterfelder Bernstein. – Naturw. Beitr. Museum Dessau **19**: 175, 186–187; Dessau.
74. HIEKE, F. & PIETRZENIUK, E. (1984): Die Bernstein-Käfer des Museums für Naturkunde, Berlin (Insecta, Coleoptera). – Mitt. Zool. Mus. Berl. **60** (2): 297–326; Berlin.
75. HOFFEINS, C. (2013a): The Hoffeins Inclusion Collection. – Amberif 2013, The international amber researcher symposium: 108–111; Gdańsk.
76. HOFFEINS, H. W. (2013b): Phantastische Erlebnisse. – In: ARBEITSKREIS BERNSTEIN: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung: 45–49; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).
77. HOFFEINS, H. W. & HOFFEINS, C. (1995): Erstfund von Nymphomyiidae im Baltischen Bernstein. – Fossilien **4/95**: 207–210; Wiebelsheim.
78. HOFFEINS, C. & HOFFEINS, H. W. (2003): Untersuchungen über die Häufigkeit von Inkluden in Baltischem und Bitterfelder Bernstein (Tertiär, Eozän) aus unselektierten Aufsammlungen unter besonderer Berücksichtigung der Ordnung Diptera. – Studia dipterologica **10** (2): 381–392; Halle (Ampyx).
79. HOFFEINS, C.; HOFFEINS, H. W. & JASCHHOF, M. (2010): First record of *Antlemon* LOEW (Diptera: Keroplatidae) in Baltic amber. – Studia dipterologica **17** (1/2): 143–149; Halle (Ampyx).
80. HOFFEINS, C. & HOFFEINS, H. W. & WAGNER, R. (1997): Beschreibung einer Art der Gattung Heleodromia (Diptera, Empididae, Hemerodromiinae) aus dem Bitterfelder Bernstein. – Studia dipterologica **4** (2): 441–446; Halle (Ampyx).
81. JÄHNICHEN, H. (1998): Erstnachweis von *Taiwania*, *Cryptomeria* und *Liquidambar* aus dem Bitterfelder und Baltischem Bernstein. – Mitt. Mus. Nat.kd. Berl., Geowiss. Reihe **1**: 167–178; Berlin.
82. KANIA, I.; KRZEMINSKI, W. & GIL, A. (2011): Revision of the genus *Palaeopocilostola* MEUNIER, 1899 (Diptera: Limoniidae) from Baltic amber (Upper Eocene). – Polish Journal of Entomology **80**: 747–764, Gdańsk.
83. KAASALAINEN, U.; HEINRICHS, J.; KRINGS, M.; MYLLYS, L.; GRABENHORST, H.; RIKKINEN, J. & SCHMIDT, A. R. (2015): Alectorioid Morphologies in Paleogene Lichens: New Evidence and Re-Evaluation of the Fossil *Alectoria succini* Mägdefrau. – PLoS ONE **10** (6): e0129526.doi:10.1371/journal.pone.0129526; San Francisco and Cambridge.
84. KAUPP, A.; FALIN, Z. & NAGEL, P. (2001): An annotated catalogue of fossil Ripiphoridae, taxonomic notes, and the description of a new genus and species from Baltic amber (Coleoptera: Ripiphoridae: Ripidiinae). – Mitt. Geol.-Paläont. Inst. Univ. Hamburg **85**: 165–195; Hamburg.
85. KETTUNEN, E.; GRABENHORST, H.; GRÖHN, C.; DÖRFELT, H.; SADOWSKI E.-M.; RIKKINEN, J. & SCHMIDT, A. R. (2015): The enigmatic hyphomycete *Torula* sensu Caspary revisited. – Review of Palaeobotany and Palynology **219**: 183–193; Amsterdam (Elsevier).

86. KIREJTSHUK A. G. & KUROCHKIN A. S. (2010): New species of sap beetles (Coleoptera: Nitidulidae: Nitidulini) from Baltic and Bitterfeld ambers. – *Paleontological Journal* **44** (1): 53–67; Moskau.
87. KIREJTSHUK, A. G. & NEL, A. (2009): New genera and species of Cucujiformia (Coleoptera, Polyphaga) from lowermost Eocene French amber. – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: *Amber. Archive of Deep Time; Denisia* **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S. **86**): 103–118; Linz.
88. KOHRING, R. & STEINER, M. (1995): Taphonomische und biostratigraphische Aspekte zum Nachweis von Pollen und Algen in Fossilen Harzen (Trias bis Quartär). – *Terra Nostra, Schriften der Alfred Wegener-Stiftung* **4**, 1995: 67–68; Hildesheim.
89. KONIKIEWICZ, M. & MAKOL, J. (2015): Terrestrial Parasitengona (Arachnida: Actinotrichida, Prostigmata) in Baltic amber. – *Bursztynisko* **37**: 32; Gdańsk.
90. KOPEĆ, K. & KANIA, I. (2013): A new species of *Cheilotrichia* Rossi, 1848 (Diptera: Limoniidae) from Bitterfeld amber. – *Annales Zoologici* **63** (4): 537–540; Warszawa.
91. KOTEJA, J. (1986): *Matsucoccus saxonicus* sp. n. from Saxonian amber (Homoptera, Coccinea). – *Dtsch. Ent. Z., N.F.* **33**: 55–63; Berlin.
92. KOTEJA, J. (1998): Essays on coccids (Homoptera): Sudden death in amber? – *Polskie Pismo Entomologiczne* **67**: 185–218; Gdynia.
93. KOTEJA, J. (2000): Advances in the study of fossil coccids (Hemiptera: Coccinea). – *Polskie Pismo Entomologiczne* **69**: 187–218; Gdynia.
94. KOTEJA, J. (2008): Xylococcidae and related groups (Hemiptera: Coccinea) from Baltic amber. – *Prace Museum Ziemi* **49**: 19–56; Warszawa.
95. KRUMBIEGEL, G. (1991): Der Bitterfelder Bernstein und seine Inklusen. – *Fossilien* **8** (3): 152–158; Korb/Weinstadt (Goldschneck-Verlag).
96. KRUMBIEGEL, G. (1999): 25 Jahre (1974–1999) Erforschung des „Bitterfelder bzw. Sächsischen Bernsteins“. Ein Rückblick. – *Spektrum* **9** (2): 20–21; Bitterfeld (MIBRAG Vereinigte Mitteldeutsche Braunkohlewerke AG).
97. KRUMBIEGEL, G. (2008): Die Eidechse im Bitterfelder Bernstein. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen.* – *EDGG* **236**: 126; Hannover.
98. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1996): Pflanzliche und tierische Organismen im Bernstein - Biologische Indikatoren der Erdgeschichte. – In: GANZELEWSKI, M. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: *Bernstein, Tränen der Götter*, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **64**: 47–58; Bochum (Deutsches Bergbau-Museum).
99. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (1999): Historia, tendencje i stam badań inkluzji w bursztynie saksóńskim (bitterfeldzkim). – VI Seminarium - Amberif '99: 25–31; Gdańsk/Warszawa.
100. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (2005): Historia, tendencje i stam badań inkluzji w bursztynie saksóńskim (bitterfeldzkim). – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERŁOWSKI, W. [Hrsg.] (2005): *Bursztyn - Poglady opinie, Materiały z seminariów Amberif 1994-2004*: 66–70; Gdańsk/Warszawa.
101. KRUMBIEGEL, G. & KRUMBIEGEL, B. (2006): The history, tendencies and the state of research on inclusions in Saxon (Bitterfeld) Amber. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERŁOWSKI, W. [Hrsg.]: *Amber - Views, Opinions, Scientific Seminars AMBERIF 1994–2005*: 66–70; Gdańsk/Warszawa.

102. KRUMBIEGEL, G.; KRUMBIEGEL, B. & SLOTTA, R. (1997): Über Jahrtausende in voller Schönheit erhalten, Wandkalender 1997: Bernsteine mit eingeschlossenen pflanzlichen und tierischen Lebewesen aus dem Baltikum. – Saarbrücker Bergmannskalender 1997: 43–48; Saarbrücken.
103. KRZEMINSKI, W. (2007): A revision of Eocene Bittacidae (Mecoptera) from Baltic amber, with the description of a new species. – *African Invertebrates* **48** (1): 153–162; Pietermaritzburg.
104. KULICKA, R. & SIKORSKA-PIWOWSKA, Z. (1997): Traces of vertebrates in Baltic amber and Saxony amber. – *Baltic Amber and other fossil Resins, 997 Urbs Gyddanycze - 1997 Gdańsk, Museum of the Earth, Scientific conferences, Abstracts* **9**: 24–25; Warszawa.
105. KUTSCHER, M. (1999): Bernstein. – 65 S.; Saßnitz (Verein der Freunde und Förderer des Nationalparks Jasmund e. V.).
106. KUTSCHER, M. & KOTEJA, J. (2000a): Trace fossils in Bitterfeld Amber: excrements or detritus? – *Polskie Pismo Entomologiczne* **69**: 175–178; Gdynia.
107. KUTSCHER, M. & KOTEJA, J. (2000b): Coccids and aphids (Hemiptera: Coccinea, Aphidinea), prey of ants (Hymenoptera: Formicidae): evidence from Bitterfeld amber. – *Polskie Pismo Entomologiczne* **69**: 179–185; Gdynia.
108. LYUBARSKY, G. Y. & PERKOVSKY, E. E. (2016): A new genus, *Neolitochropus* (Coleoptera: Cucujoidea: Phalacridae), from the Upper Eocene Bitterfeld amber. – *Russian Entomol. J.* **25** (3): 249–253; Moscow.
109. MAI, D. H. (2003): Eine Blüte von *Quercus* (Fagaceae) als Inkluse im Bitterfelder Bernstein. – *Phytologia Balcanica* **9** (2): 157–164; Sofia.
110. MEDENBACH, J. (2000): Eichenhaare und -blüten im Baltischen Bernstein. – *Oberhessische Naturwissenschaftliche Zeitschrift* **60**: 44–48; Gießen.
111. MEY, W. (1985): Die Köcherfliegen des Sächsischen Bernsteins (I) (Trichoptera). – *Dtsch.Ent.Z. N.F.* **32**: 275–278; Berlin.
112. MEY, W. (1986): Die Köcherfliegen des Sächsischen Bernsteins (II) (Trichoptera). – *Dtsch.Ent.Z., N.F.* **33**: 241–248; Berlin.
113. MEY, W. (1988): Die Köcherfliegen des Sächsischen Bernsteins (III) (Trichoptera). – *Dtsch.Ent.Z., N.F.* **35**: 299–309; Berlin.
114. MEY, W. (2013): Die Urmotten (Lepidoptera, Micropterigidae) des Bitterfelder Bernsteins im Kontext der Geschichte ihrer Sammlung und ihre Auswertung. – In: RASCHER, J.; RAPPILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: *Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteldeutschland.* – EDGG **249**: 36–44; Hannover.
115. MITOV, P. G.; DUNLOP, J. A. & PENNEY, D. (2015): A new species of *Lacinius* in amber (Arachnida: Opiliones). – *Fossil Record* **18**: 37–42; Berlin (Museum für Naturkunde).
116. NAROLSKY, N. B.; TOLKANITZ, V. I. & PERKOVSKY E. E. (2005): First record of Fossil *Pachylommatid* Wasp (Hymenoptera, Ichneumonoidea, *Pachylommatidae*) from Bitterfeld Amber [Нарольский, Н. Б.; Толканиц, В. И. & Перковский, Е. Э.: Первая находка наездников-паксилломматид (Hymenoptera, Ichneumonoidea, *Pachylommatidae*) из саксонсково янтаря]. – *Vestnik zoologii* **39** (6): 50; Kiev.
117. NEL, A.; ALBOUY, V.; CAUSSANEL, C. & JAMET, C. (1994): Réflexion paléo-entomologique sur la systématique des Demaptères, Quatre nouveaux forficules fossiles de l'Oligocène de Provence (France) (Dermaptera). – *Bulletin de la Société entomologique de France* **99** (3): 253–266; Paris.
118. NEL, A.; WALLNER, A.; ALBOUY, V.; MENIER, J.-J. & PLÖEGG, G. D. (2003): New fossil earwigs from the lowermost Eocene amber of Paris basin (France) (Insecta, Dermaptera, family incertae sedis). – *Geodiversitas* **25** (1): 119–129; Paris.

119. OHL, M. & BENNETT, D. J. (2009): A new genus and species of apoid wasps from Saxonian amber (Hymenoptera: Apoidea: Crabronidae). – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: Amber. Archive of Deep Time; *Denisia* **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S. **86**): 145–150; Linz.
120. PENNEY, D. (2012): Biodiversity of fossils in amber from the major world deposits. – *Mitt. Dtsch. Ges. Allg. Angew. Ent.* **18**: 615–622; Halle.
121. PERKOVSKY, E. E. (2006): Occurrence of ant (Hymenoptera, Formicidae) and aphid (Homoptera, Aphidinea) syninclusions in Saxonian and Rovno ambers. – *Paleontological Journal* **40** (2): 190–192; Moskau.
122. PERKOVSKY, E. E. (2007a): Syninclusions of ants *Lasius schiefferdeckeri* (Hymenoptera, Formicidae) and aphids *Germaraphis* (Homoptera, Aphidinea) in Rovno and Saxonian ambers [Перковский, Е. Э.: Сининклюзы муравьев *Lasius schiefferdeckeri* (Hymenoptera, Formicidae) и тлей рода *Germaraphis* (Homoptera, Aphidinea) в ровенском и саксонском янтаре]. – *Vestnik zoologii* **41** (2): 181–185; Kiev.
123. PERKOVSKY, E. E. (2007b): The New Eocene *Ipelates* (Coleoptera, Agyrtidae) from the Bitterfeldian Amber [Перковский, Е. Э.: Новый эоценовый *Ipelates* (Coleoptera, Agyrtidae) из саксонского янтара]. – *Vestnik zoologii* **41** (4): 365–367; Kiev.
124. PERKOVSKY, E. E. (2009): On finding a single-clawed aphid, *Germaraphis ungulata* (Homoptera, Aphidinea), in a syninclusion with the ant *Monomorium mayrianum* (Hymenoptera, Formicidae) in the Saxonian Amber. – *Paleontological Journal* **43** (9): 1006–1007; Moskau.
125. ПОПОВ, Y. A. (1996): Water measurers from Baltic amber (Heteroptera: Gerromorpha, Hydromedridae). – *Mitt. Geol. Paläont. Inst. Univ. Hamburg* **79**: 211–221; Hamburg.
126. ПОПОВ, Y. A.; KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B.; HERCZEK, A. & KUPRYJANOWICZ, J. (2011): Review of true bugs (Insecta: Hemiptera, Heteroptera) from the amber collection of the Museum of the Earth of PAS in Warsaw with some remarks on heteropteran insects from Eocene European amber. – *Polish Journal of Entomology* **80**: 699–728, Gdańsk.
127. RADCHENKO, A.; DLUSSKY, G. & ELMES, G. W. (2007): The ants of the genus *Myrmica* (Hymenoptera, Formicidae) from Baltic and Saxonian amber (Late Eocene). – *J. Paleont.* **81** (6): 1494–1501; Norman (Oklahoma).
128. RAPPILBER, I. (2004): Bitterfelder Bernstein-Inklusen. – *Exkurs.f. u. Veröfftl. GW* **224**: 59–64; Berlin.
129. RAPPILBER, I. (2007): Bitterfelder Bernstein-Inklusen. – *Bitterfelder Heimatblätter H. XXVIII*, Sonderheft 2007: 65–80; Bitterfeld.
130. RAPPILBER, I. (2008): Paläoökologische Aussagen aus Inklusenfunden im Bitterfelder Bernstein. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen.* – *EDGG* **236**: 99–111; Hannover.
131. RAPPILBER, I. (2009): Der Bitterfelder Bernstein-Wald. – *Mauritiana* **20** (3): 463–484; Altenburg.
132. RAPPILBER, I. (2011): Zum Bearbeitungsstand der Inklusen des Bitterfelder Bernsteins. – *DGaaE-Nachrichten* **25** (3): S. 125; Halle.
133. RAPPILBER, I. (2012): Bearbeitungsstand der Inklusen des Bitterfelder Bernsteins. – *Mitt. Dtsch. Ges. Allg. Angew. Ent.* **18**: 623–626; Halle.
134. RAPPILBER, I. (2016a): Fauna und Flora des Bitterfelder Bernsteinwaldes. Eine Auflistung der bis 2014 publizierten Organismen aus dem Bitterfelder Bernstein. – 78 S.; Halle (Ampyx-Verlag Dr. A. Stark).

135. RAPPSILBER, I. (2016b): Der Bitterfelder Bernstein-Wald – Inklusen im Bernstein. – Tagungsband 26. Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Bergbaufolgelandschaften e.V. „Vom Bitterfelder Bernstein zur Bergbaufolgelandschaft Goitzsche“: 12–14; Crimmitschau.
136. RASNITSYN, A. P. (2011): Arthropods in amber and other resins, both extant and extinct: recent results obtained at the Paleontological Institute, RAS, Moscow, Russia). – 18th Seminar Amberif, Academic Conferences Abstracts **28**: 7–14; Gdańsk/Warsaw.
137. REICH, M. (2008): Die Bernsteinsammlung M. Kutscher an der Universität Göttingen. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen; EDGG **236**: 236; Hannover.
138. RIKKINEN, J.; DÖRFELT, H.; SCHMIDT, A. R. & WUNDERLICH, J. (2003): Sooty moulds from European Tertiary amber, with notes on the systematic position of *Rosaria* ('*Cyanobacteria*'). – Mycol. Res. **107** (2): 251–256; Amsterdam (Elsevier).
139. RIKKINEN, J. & POINAR, G. (2000): A new species of resinicolous *Chaenothecopsis* (*Mycocaliciaceae*, *Ascomycota*) from 20 million year old Bitterfeld amber, with remarks on the biology of resinicolous fungi. – Mycological Research **104** (1): 7–15; Amsterdam (Elsevier).
140. RITZ, R. & BAUBKUS, W. (2013): Bernstein-Inklusen aus Bitterfeld in Sachsen-Anhalt. – Der Steinkern **14**: 26–35; Bielefeld.
141. ROHÁČEK, J. (2012): New amber fossil Anthomyzidae (Diptera): an unexpected Eocene diversity. – Journal of Systematic Palaeontology, iFirst 2012: 1–43; London (Taylor & Francis).
142. RÖSCHMANN, F. (1994): Die Sciariden des Baltischen und des Sächsischen Bernsteins (Insecta, Diptera, Sciaridae). – Dissertation: 1–183; Greifswald (Ernst-Moritz-Arndt-Universität).
143. RÖSCHMANN, F. (1997a): Thesen zum Verhältnis von Baltischem und Sächsischem Bernstein. – D.G.E. Nachrichten **11** (1): 33–34; Dossenheim.
144. RÖSCHMANN, F. (1997b): Ökofaunistischer Vergleich von Nematoceren-Faunen (Insecta; Diptera: Sciaridae und Ceratopogonidae) des Baltischen und Sächsischen Bernsteins (Tertiär; Oligozän-Miozän). – Paläont. Zeitschrift **71** (1/2): 79–87; Stuttgart.
145. RÖSCHMANN, F. (1999): Analysis of the relationship between Baltic and Saxonian amber based on their sciarid and ceratopogonid faunas (Tertiary, Eocene-Miocene). – Proceedings of the first Palaeontological Conference Moscow 1998: 131–134; Moscow.
146. RÖSCHMANN, F. (2008): Ökofaunistischer Vergleich der Sciariden und Ceratopogoniden des Baltischen und Bitterfelder Bernsteins. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen. – EDGG **236**: 112–117; Hannover.
147. RÖSCHMANN, F. & MOHRIG, W. (1993): Beiträge zur Kenntnis fossiler Trauermücken aus Sächsischem Bernstein, Teil I, Erster fossiler Nachweis der Gattung *Epidapus* HALIDAY. – Veröff. Naturhist. Mus. Schleusingen **7/8**: 77–81; Schleusingen.
148. RÖSCHMANN, F. & MOHRIG, W. (1995a): Beiträge zur Kenntnis fossiler Trauermücken aus Sächsischem Bernstein, Teil II, Drei neue Sciariden aus Tertiär-Harzen des Bitterfelder Braunkohlenreviers (Insecta; Diptera: Sciaridae). – Paläont. Zeitschrift **69** (1/2): 153–166; Stuttgart.
149. RÖSCHMANN, F. & MOHRIG, W. (1995b): Die Trauermücken des Sächsischen Bernsteins aus dem Untermiozän von Bitterfeld/Deutschland. – Deutsch.Ent.Z., N.F. **42** (1): 17–54; Eberswalde.

150. RÖSCHMANN, F. & MOHRIG, W. (1995c): Die Trauermückenfaunen des Baltischen und des Sächsischen Bernsteins (Diptera, Sciaridae). – Mitt. Dtsch. Ges. Allg. Angew. Ent. **10** (1–6): 637–640; Gießen.
151. ROSSI, W.; KOTRBA, M. & TRIEBEL, D. (2005): A new species of *Stigmatomyces* from Baltic amber, the first fossil record of *Laboulbeniomyces*. – *Mycological Research* **109** (3): 271–274; Manchester.
152. SCHLIEPHAKE, G. (1990): Beiträge zur Kenntnis fossiler Fransenflügler (Thysanoptera, Insecta) aus dem Bernstein des Tertiär. 1. Beitrag: Stenurothripidae. – *Zoology (Journal of Pure and Applied Zoology)* **2** (4): 163–184; Delhi.
153. SCHLIEPHAKE, G. (1993): Beiträge zur Kenntnis fossiler Fransenflügler (Thysanoptera, Insecta) aus dem Bernstein des Tertiär. 2. Beitrag: Aeolothripidae (Melanthripinae) und Thripidae (Dendrothripinae und Thripinae). – *Zool.Jb. Abt.Syst.* **120** (2): 215–251; Jena.
154. SCHLIEPHAKE, G. (1997): Beitrag zur Kenntnis fossiler Fransenflügler (Thysanoptera) aus dem Bernstein des Tertiärs des Bitterfelder Raumes (3. Beitrag: Thripidae, Panchaetothripinae). – *Entomol. Nachr. u. Ber.* **41** (1): 66–67; Leipzig.
155. SCHLIEPHAKE, G. (1999a): On problems of fossil amber Thysanoptera. – *Proceed. 6th Int. Symp. on Thysanoptera, 27.4.-1.5.1998*: 129–137; Antalya (Turkey).
156. SCHLIEPHAKE, G. (1999b): Fossil thrips (Thysanoptera, Insecta) of the Baltic (North- and Baltic Sea) and Saxonian (Bitterfeldian) Tertiary amber from the collections of Hoffeins. – *Dt. Entom. Z., N. F.* **46** (1): 83–100; Berlin.
157. SCHLIEPHAKE, G. (2000): Neue fossile Fransenflügler aus dem Baltischen und Bitterfelder Bernstein (Insecta, Thysanoptera). – *Mitt. Geol.-Paläont. Inst. Univ. Hamburg* **84**: 219–230; Hamburg.
158. SCHLIEPHAKE, G. (2001a): Weitere neue Funde fossiler Fransenflügler aus dem Baltischen Bernstein (Insecta, Thysanoptera). – *Mitt. Geol.-Paläont. Inst. Univ. Hamburg* **85**: 197–201; Hamburg.
159. SCHLIEPHAKE, G. (2001b): Thysanoptera (Insecta) of the Tertiary amber of the museum of the earth, Warsaw, with keys to the species of the Baltic and Bitterfeld amber. – *Prace Museum Ziemi* **46**: 17–39; Warszawa.
160. SCHLIEPHAKE, G. (2005a): Weitere fossile Fransenflügler (Thysanoptera, Ins.) der Sammlung HOFFEINS. – *Annals of the Upper Silesium Museum (Entomology)* **13**: 61–69; Bytom.
161. SCHLIEPHAKE, G. (2005b): Fossil Central European thrips (Thysanoptera) from the Baltic and Bitterfeldian Tertiary amber. – *Thysanoptera* **1**: 1–20; Delhi.
162. SCHMIDT, A. R. (2008): Mikroinklusen im Baltischen und Bitterfelder Bernstein. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: *Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen.* – *EDGG* **236**: 118–125; Hannover.
163. SCHMIDT, A. (2013): Mikroorganismen und Pilze im Bitterfelder Bernstein. – In: *ARBEITSKREIS BERNSTEIN: Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung*: 35–37; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.).
164. SCHMIDT, A. R.; BEIMFORDE, C.; SEYFULLAH, L. J.; WEGE, S.-E.; DÖRFELT, H.; GIRARD, V.; GRABENHORST, H.; GUBE, M.; HEINRICHS, J.; NEL, A.; NEL, P.; PERRICHOT, V.; REITNER, J. & RIKKINEN, J. (2014): Amber fossils of sooty moulds. – *Review of Palaeobotany and Palynology* **200** (2014): 53–64; Amsterdam.
165. SCHMIDT, A. R. & DÖRFELT, H. (2006): Cenozoic Matoniaceae from European amber. – *Program and Abstracts, 7th European Palaeobotany-Palynology Conference*: 127; Prag.

166. SCHMIDT, A. R. & DÖRFELT, H. (2007): Evidence of Cenozoic Matoniaceae from Baltic and Bitterfeld amber. – Review of Palaeobotany and Palynology **144**: 145–156; Amsterdam (Elsevier).
167. SCHMIDT, A. R.; DÖRFELT, H.; GRABENHORST, H.; TUOVILA, H. & RIKKINEN, J. (2013): Fungi of the Bitterfeld amber forest. – In: RASCHER, J.; RAPPILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteldeutschland. – EDGG **249**: 54–60; Hannover.
168. SCHUMANN, H. (1984): Erstnachweis einer Raubfliege aus dem Sächsischen Bernstein (Diptera: Assiliidae). – Dt. Entom. Z., N. F. **31** (4–5): 217–223; Berlin.
169. SCHUMANN, H. (1991a): Konservierte Urzeit – Die Wunderwelt im Bernstein. – Urania-Magazin **67** (2): 40–43; Berlin.
170. SCHUMANN, H. (1991b): Eine neue *Glbellula*-Art aus dem sächsischen Bernstein (Diptera: Bombiliidae). – Dtsch. Ent. Z., N. F. **38**: 79–84; Berlin.
171. SCHUMANN, H. (1994): Diopsiden-Funde im Sächsischen Bernstein. – Dt. Entom. Z., N. F. **41**: 141–145; Berlin.
172. SCHUMANN, H. & WENDT, H. (1989a): Zur Kenntnis der tierischen Inkluden des Sächsischen Bernsteins. – Dtsch. Ent. Z., N. F. **36** (1-3): 33–44; Berlin.
173. SCHUMANN, H. & WENDT, H. (1989b): Einschlüsse im Bernstein und ihre Wissenschaftliche Bedeutung. – Wiss. Zeitschr. Humboldt-Univ. R. Math./Nat.wiss. **38** (4): 398–406; Berlin.
174. SEREDSZUS, F. (2003): Wasserinsekten des Baltischen Bernsteins unter besonderer Berücksichtigung der Chironomiden, Grundlagen zum Verständnis von aquatischen Lebensräumen und Lebensgemeinschaften im eozänen Bernsteinwald. – Dissertation: 188 S.; Köln.
175. SKALSKI, A. (1990): Lepidoptera in fossil resins with emphasis on new investigations. – Prace Museum Ziemi **41**: 163–164; Warszawa.
176. SKALSKI, A. W. (1995): Study on the Lepidoptera from fossil resins. Part XI. *Baltimartyria*, a new genus for *Micropteryx proavittella* Rebel, 1936, with redescription of this species (Lepidoptera, Zeugloptera, Micropterigidae). – Amber & Fossils **1** (1): 26–37.
177. SONTAG, E. (2001a): First record of Corethrellidae (Diptera) in Baltic amber. – Polskie Pismo Entomologiczne **70** (4): 341–342; Gdynia.
178. SONTAG, E. (2001b): Biting midges of the genus *Eohelea* PETRUNKEVITCH (Diptera: Ceratopogonidae) in Baltic and Bitterfeld amber. – Polskie Pismo Entomologiczne **70** (4): 343–346; Gdynia.
179. SONTAG, E. & SZADZIEWSKI, R. (2011): Biting midges (Diptera: Ceratopogonidae) in Eocene Baltic amber from the Rovno region (Ukraine). – Polskie Pismo Entomologiczne **80** (4): 779–800; Gdynia.
180. SORG, M. (1986): Grabwespen der Gattung *Passaloecus* aus fossilen Harzen (Hymenoptera, Sphecoidae, Pemphredoninae), *Passaloecus microceras* n. sp., Baltischer Bernstein, oberes Eozän, *Passaloecus mumax* n. sp. Bitterfelder Bernstein, unteres Miozän. – Paläont. Z. **60** (3/4): 277–284; Stuttgart.
181. SPAHR, U. (1985): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. KEILBACHS Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – Ordnung Diptera. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B **111**: 1–146; Stuttgart.
182. SPAHR, U. (1987): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. KEILBACHS Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – Ordnung Hymenoptera. – Stuttgarter Beitr. Naturk., B **127**: 1–121; Stuttgart.

183. SPAHR, U. (1988): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. KEILBACHS Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – Überordnung Hemipteroidea. – Stuttgartar Beitr. Naturk., B **144**: 1–60; Stuttgart.
184. SPAHR, U. (1989): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. KEILBACHS Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – Überordnung Mecopteroidea. – Stuttgartar Beitr. Naturk., B **157**: 1–87; Stuttgart.
185. SPAHR, U. (1990): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. KEILBACHS Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – „Apterygota“. – Stuttgartar Beitr. Naturk., B **166**: 1–23; Stuttgart.
186. SPAHR, U. (1992): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. KEILBACHS Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – Klasse Insecta [Ausgenommen: „Apterygota“, Hemipteroidea, Coleoptera, Hymenoptera, Mecopteroidea]. – Stuttgartar Beitr. Naturk., B **182**: 1–102; Stuttgart.
187. SPAHR, U. (1993a): Ergänzungen und Berichtigungen zu R. Keilbachs Bibliographie und Liste der Bernsteinfossilien – verschiedene Tiergruppen, ausgenommen Insecta und Araneae. – Stuttgartar Beitr. Naturk., B **194**: 1–77; Stuttgart.
188. SPAHR, U. (1993b): Systematischer Katalog und Bibliographie der Bernstein- und Kopal-Flora. – Stuttgartar Beitr. Naturk., B **195**: 1–99; Stuttgart.
189. SZADZIEWSKI, R. (1989): Kuczmany (Diptera, Ceratopogonidae) z bursztynu bitterfeldzkiego. Biting midges (Diptera, Ceratopogonidae) from Saxonian Amber. – Inclusion-WrosteK **8**: S. 7; Cracow.
190. SZADZIEWSKI, R. (1993): Biting midges (*Diptera, Ceratopogonidae*) from Miocene Saxonian Amber. – Acta zool. cracov. **35** (3): 603–656; Kraków.
191. SZADZIEWSKI, R. (2009): The importance of Baltic amber inclusions in entomological research. – 16th Seminar Amberif, 36–46; Gdańsk/Warsaw.
192. SZADZIEWSKI, R. (2014): The importance of Baltic amber inclusions in entomological research. – In: KOSMOWSKA-CERANOWICZ, B. & GIERLOWSKI, W. [Eds.]: Amber. Views, Opinions, Vol. 2: 52–68; Gdańsk/Warsaw.
193. SZADZIEWSKI, R.; KRZEMIŃSKI, W. & KUTSCHER, M. (1994): A new species of *Corethrella* (*Diptera: Corethrellidae*) from Miocene Saxonian amber. – Acta Zool. cracov. **37** (2): 87–90; Kraków.
194. SZWEDO, J. & SONTAG, E. (2009): The traps of the „amber trap“. How inclusions could trap scientists with enigmas. – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: Amber. Archive of Deep Time; Denisia **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S., **86**): 155–169; Linz.
195. SZWEDO, J. & SONTAG, E. (2013): The flies (Diptera) say that amber from the Gulf of Gdańsk, Bitterfeld and Rovno is the same Baltic amber. – Polish Journal of Entomology **82**: 379–388; Gdańsk.
196. TIETZ, O. & DÜKER, CH. (2009): Die Oberlausitz, Erdgeschichte im Museum. – Fossilien **26** (1): 12–16; Wiebelsheim.
197. TOLKANITZ, V. I.; NAROLSKY, N. B. & PERKOVSKY E. E. (2005): New Data of Fossil Ichneumon Wasp *Pherhombus dolini* (Hymenoptera, Ichneumonidae, Pherhombinae) from Rovno and Bitterfeld amber [Толканиц, В. И.; Нарольский, Н. Б. & Перковский, Е. Э.: Новые находки наездника *Pherhombus dolini* (Hymenoptera, Ichneumonidae, Pherhombinae) из ровенского и саксонского янтаря]. – Vestnik zoologii **39** (5): 78; Kiev.

198. TSCHIRNHAUS, M. v. & HOFFEINS, C. (2009): Fossil flies in Baltic amber – insights in the diversity of Tertiary Acalypratae (Diptera, Shizophora), with new morphological characters and a key based on 1000 collected inclusions. – In: BERNING, B. & PODENAS, S. [Eds.]: Amber. Archive of Deep Time; *Denisia* **26** (zugleich Kataloge der Oberösterreichischen Landesmuseen, N.S., **86**): 171–212; Linz.
199. TUOVILA, H.; SCHMIDT, A. R.; BEIMFORDE, C.; DÖRFELT, H.; GRABENHORST, H. & RIKKINEN, J. (2013): Stuck in time – a new *Chaenothecopsis* species with proliferating ascomata from *Cunninghamia* resin and its fossil ancestors in European amber. – *Fungal Diversity* **58**: 199–213; Luxemburg (Springer).
200. URBAN, J. (2004a): Spektakulärer Erstfund eines Flohs. – *Fossilien* **21** (2): 74; Wiebelsheim.
201. URBAN, J. (2004b): Fundmitteilung: Spektakulärer Fund eines Flohs (Siphonaptera) im Bitterfelder Bernstein. – Exkurs.f. u. Veröff. GGW **224**: 64–65; Berlin.
202. URBAN, J. (2004c): Fundmitteilung: Spektakulärer Fund eines Flohs (Siphonaptera) im Bitterfelder Bernstein. – Veröff. Museum für Naturkunde Chemnitz **27**: 125–126; Chemnitz.
203. URBAN, J. (2007): Spektakulärer Erstfund eines Flohs (Siphonaptera) im Bitterfelder Bernstein. – *Bitterfelder Heimatblätter*, H. **XXVIII**, Sonderheft 2007: 81–82; Bitterfeld.
204. VITALI, F. (2011): Six new fossil Cerambycids included in Baltic and Saxon amber (Coleoptera, Cerambycidae). – *Entomapeiron* (P. S.) **4** (1): 1–34; Genova.
205. WAGNER, R.; HOFFEINS, C. & HOFFEINS H. W. (2000a): A fossil nymphomid (Diptera) from the Baltic and Bitterfeld amber. – *Systematic Entomology* **25**: 115–120; Oxford (Blackwell).
206. WAGNER, R.; HOFFEINS, C. & HOFFEINS H. W. (2000b): Beschreibung einer weiteren Art der Gattung *Heleodromia* (Diptera, Empididae, Hemerodromiinae) aus dem Bitterfelder Bernstein. – *Studia dipterologica* **7** (1): 19–23; Halle (Ampyx).
207. WEITSCHAT, W. (1997a): Bitterfelder Bernstein – ein eoziäner Bernstein auf miozäner Lagerstätte. – In: GANZELEWSKI, M.; REHREN, TH. & SLOTTA, R. [Hrsg.]: Neue Erkenntnisse zum Bernstein, Internationales Symposium im Deutschen Bergbaumuseum, Metalla, Veröff. Deut. Bergb. Mus. **66**, Sonderheft: 71–84; Bochum.
208. WEITSCHAT, W. (1997b): Zur Altersstellung des Bitterfelder Bernsteins. – *Arbeitskreis Paläontologie Hannover* **25**: 175–184; Hannover.
209. WEITSCHAT, W. (2008): Bitterfelder und Baltischer Bernstein aus paläoklimatischer und paläontologischer Sicht. – In: RASCHER, J.; WIMMER, R.; KRUMBIEGEL, G. & SCHMIEDEL, S. [Eds.]: Bitterfelder Bernstein versus Baltischer Bernstein – Hypothesen, Fakten, Fragen. – *EDGG* **236**: 88–97; Hannover.
210. WEITSCHAT, W. & WICHARD, W. (1992): Farbeffekte bei Komplexaugen von Köcherfliegen (Insecta: Trichoptera) im Bernstein. – *Mitt. Geol. Paläont. Inst. Univ. Hamburg* **73**: 223–233; Hamburg.
211. WEITSCHAT, W. & WICHARD, W. (1998): Atlas der Pflanzen und Tiere im Baltischen Bernstein. – München (Verl. Dr. Friedrich Pfeil); [2. Aufl. (engl.) 2002].
212. WENDT, H. (1988): Über den gegenwärtigen Stand der Erforschung der Bernstein-Inklusen. – *Novius* **7**: 99; Berlin.
213. WICHARD, W. (2013a): Wasserinsekten im Bitterfelder Bernstein. – In: RASCHER, J.; RAPPSILBER, I. & WIMMER, R. [Hrsg.]: Bitterfelder Bernstein und andere fossile Harze aus Mitteldeutschland. – *EDGG* **249**: 45–53; Hannover.
214. WICHARD, W. (2013b): Overview and descriptions of Trichoptera in Baltic amber, Spicipalpia and Integripalpia. – 230 S.; Remagen-Oberwinter (Verlag Kessel).

215. WICHARD, W.; GRÖHN, C. & SEREDSZUS, F. (2009): Wasserinsekten im Baltischen Bernstein. – 336 S.; Remagen-Oberwinter (Verlag Kessel).
216. WICHARD, W. & WEITSCHAT, W. (1996): Wasserinsekten im Bernstein – eine paläobiologische Studie. – Entomologische Mitteilungen Löbbecke Museum + Aquazoo, Beihefte 4: 121 S.; Düsseldorf.
217. WOZNICA, A. (2008): First record of the male of *Proneottiophilidae* HENNING, 1969 (Diptera: Muscomomorpha) from Baltic Amber. – Bursztynisko 31: 55–56; Gdańsk.
218. WUNDERLICH, J. (1983): Zur Konservierung von Bernstein-Einschlüssen und über den „Bitterfelder Bernstein“. – Neue Ent. Nachr. 4: 11–13; Keltern.
219. WUNDERLICH, J. (1986): Spinnenfauna gestern und heute. Fossile Spinnen in Bernstein und ihre heute lebenden Verwandten. – 283 S.; Wiesbaden (Erich Bauer Verlag bei Quelle & Meyer Verlag).
220. WUNDERLICH, J. (1993): Die ersten fossilen Becherspinnen (Fam. Cyatholipidae) in Baltischem und Bitterfelder Bernstein (Arachnida: Araneae). – Mitt. Geol. Paläont. Inst. Univ. Hamburg 75: 231–241; Hamburg.
221. WUNDERLICH, J. (2004): Fossil spiders in amber and copal. – Beitr. Araneol. 3 A+B: 1900 S.; Leutershausen (Verlag Wunderlich).
222. WUNDERLICH, J. (2008): Fossil and Extant spiders (Araneae). – Beitr. Araneol. 5: 870 S.; Leutershausen (Verlag Wunderlich).
223. WUNDERLICH, J. (2011): Extant and Fossil spiders (Araneae). – Beitr. Araneol. 6: 640 S.; Leutershausen (Verlag Wunderlich).
224. ZHERIKHIN, V. V.; SUKACHEVA, I. D. & RASNITSYN, A. P. (2009): Arthropods in Contemporary and Some Fossil Resins. – Paleontological Journal 43 (9): 987–1005; Moskau (Pleiades Publishing, Ltd.).

4 Bitterfelder Bernstein (unveröffentlichte Literatur)

1. AHRENS, H.; LOTSCH, D. & MAI, D. (1975): Die Untersuchung des oberoligozänen Bernstein-Vorkommens im Feld Goitsche des Bitterfelder Braunkohlenreviers. – Zwischenbericht; 20 S.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
2. ALEXANDER, I. (2002): Bernstein-Vorkommen in Niedersachsen. – Diplomarbeit; 80 S., Anhang; Bremen (Universität); [unveröff.].
3. ARBEITSKREIS BERNSTEIN (2013): Sommertagung Bitterfeld 2013, 20 Jahre nach Beendigung der Bernsteinförderung. – 80 S.; Hamburg (Verein zur Förderung des Geologisch-Paläontologischen Museums der Universität Hamburg e. V.); [unveröff.].
4. BARTHEL, M. (1984): Ergebnisbericht über das Forschungsthema „Bernstein-Inklusen“ für das Jahr 1984. – Ergebnisbericht; 20 S.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
5. BARTHEL, M. (1985): Ergebnisbericht über das Forschungsthema „Bernstein-Inklusen“ für das Jahr 1985. – Ergebnisbericht; 19 S.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
6. BERGER, R.; MUCKE, D.; RICHTER, B. & ZYBELL, H. (1976): Rohstoffanalyse Einheimische Schmucksteine. – Bericht; 199 S.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
7. BINDER, H. (2009): Bernstein – der Chemie fossiler Harze auf der Spur, Neue Funde aus dem Karbon. – Manuskript; 5 S.; Ver. Förd. Geol.-Pal. Mus. Univ. Hamburg, Arbeitskreis Bernstein; Hamburg; [unveröff.].
8. BLEILE, S. & SCHMITZ, W. (1988): Bernsteinerkundung der Höffigkeitsteilfläche 2 der Braunkohlenlagerstätte Breitenfeld, Erkundung 1982/83. – Ergebnisbericht; 27 S. 12 Anl.; Welzow (VEB Braunkohlenbohrungen und Schachtbau); [unveröff.].

9. BLUMENSTENGEL, H. & VOLLAND, L. (1999): Zur Stratigraphie und Fazies des Tertiärs im Bitterfelder Raum. Referenzprofile tertiärer Ablagerungen in den Tagebauen Goitzsche, Golpa-Nord und Gröbern. – Bericht; 52 S., 41 Anl.; Halle (Geologisches Landesamt Sachsen-Anhalt); [unveröff.].
10. BÜCHNER, L. & PAPKE, W. (1983): Braunkohle Delitzsch-SW, B-Erkundung 2. Etappe: Begleitrohstoffe. – Ergebnisbericht; 62 S., 9 Anl.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
11. DASSOW, W. (1982): Braunkohle Rösa-Sausedlitz/Düben. – Studie; 74 S.; 15 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
12. EBELING, P. (1988): Braunkohle Delitzsch-Süd (Begleitrohstoffe Kiessand, Bernstein). – Laborbericht; 10 S., 8 Anl.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
13. EICHNER, R. & HEINZ, M. (1984): Braunkohle, Brehna / Theodor – West, Berichtsteil II: Begleitrohstoffe. – Ergebnisbericht, 97 S., 47 Anl. (12 Anl.); Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
14. FANDRICH, K.; GROSSE, R. & HÜBNER, F. (1979): Vorratsberechnung (Suche) Objekt Bernstein Goitzsche C₂. – Bericht; 61 S., 17 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
15. FISCHER, U.; MÜLLER, R. & KETZEL, P. (1987): Vorratsberechnung Braunkohlenerkundung Rösa II, Berichtsteil IV: Begleitrohstoffe. – Bericht; 36 S., 6 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
16. FRIEDRICH, C. (1977): Bernstein 1975 – Entstehung, Erkundung, Gewinnung und Absatz. – Bericht; 31 S.; Bitterfeld (VEB Braunkohlenkombinat); [unveröff.].
17. FRÖMMICHEN, X.; BROSE, U. & BROSE M. (1988a): Bernsteinolophonium. – Dokumentation; 5 S., 7 Anl.; Delitzsch (VEB Delicia); [unveröff.].
18. FRÖMMICHEN, X.; BROSE, U. & BROSE M. (1988b): Bernsteinlack. – Dokumentation; 5 S., 7 Anl.; Delitzsch (VEB Delicia); [unveröff.].
19. FUHRMANN, R. (1975): Bericht über die 1974/75 durchgeführte Bernsteinerkundung im Braunkohlentagebau Goitzsche, Baufeld III, des VEB Braunkohlenkombinat Bitterfeld. – Bericht; 81 S., 4 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
20. FUHRMANN, R. (1976): Konditionsantrag, Vorratsberechnung und geologisch-ökonomische Bewertung der 1974/75 durchgeführten Bernsteinerkundung Bitterfeld. – Bericht; 27 S., 6 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
21. FUHRMANN, R. (1977a): Bericht über die 1976 durchgeführte Bernsteinerkundung (Liegendsand Zöckeritzer Rücken) im Braunkohlentagebau Goitzsche, Baufeld III, des VEB Braunkohlenkombinat Bitterfeld. – Bericht; 77 S., 7 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
22. FUHRMANN, R. (1977b): Konditionsantrag, Vorratsberechnung und geologisch-ökonomische Bewertung der 1976 durchgeführten Bernsteinerkundung Bitterfeld (Liegendsand Zöckeritzer Rücken). – Bericht; 23 S., 2 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
23. FUHRMANN, R. (1978a): Bericht über die 1975/76 durchgeführte Bernsteinerkundung im Braunkohlentagebau Goitzsche (Liegendsediment) des VEB Braunkohlenkombinat Bitterfeld. – Bericht; 25 S., 4 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
24. FUHRMANN, R. (1978b): Konditionsantrag, Vorratsberechnung und geologisch-ökonomische Bewertung der 1975/76 durchgeführten Bernsteinerkundung Bitterfeld (Liegendsediment). – Bericht; 15 S., 2 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].

25. FUHRMANN, R. (1978c): Bericht über die 1976 durchgeführte Bernsteinerkundung (Liegendsediment) in der Feldeserweiterung IIIb des Tagebaues Goitsche des VEB Braunkohlenkombinat Bitterfeld. – Bericht; 20 S., 4 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
26. FUHRMANN, R. (1978d): Prognostische Einschätzung der Bernsteinlagerstätte des Liegendsedimentes im gesamten Baufeld III des Braunkohlentagebaues Goitsche aufgrund der Erkundungsarbeiten 1974 bis 1976. – Bericht; 35 S., 5 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
27. FUHRMANN, R. (1978e): Die Bernsteinhöflichkeit des Obereozäns im Raum Leipzig-Halle-Bitterfeld. – Bericht; 19 S., 6 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
28. FUHRMANN, R. (1979): Stellungnahme zum Ergebnisbericht Bernstein Goitsche des VEB Geologische Forschung und Erkundung vom 14. 02. 1979. – Stellungnahme; 6 S.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
29. FUHRMANN, R. (1981): Einschätzung der Bernsteinhöflichkeit des Braunkohlenfeldes Breitenfeld-Nord. – Bericht; 19 S., 7 Anl.; Leipzig (Rat des Bezirkes, Abt. Geologie); [unveröff.].
30. GOLDBECKER, K. (1979): Protokoll Nr. 291/1972V über das Ergebnis der Beratung der Vorratsberechnung Bernstein Goitsche - Stand 15. 2. 1979. – Protokoll; 2 S., 1 Anl.; Berlin (Ministerium für Geologie); [unveröff.].
31. GRAICHEN, M. (1995a): Lagerstättenkataster Braunkohle und Begleitrohstoffe in Sachsen, Breitenfeld. – Bericht; 32 S.; 5 Anl.; Freiberg (Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie); [unveröff.].
32. GRAICHEN, M. (1995b): Lagerstättenkataster Braunkohle und Begleitrohstoffe in Sachsen, Delitzsch-NW. – Bericht; 43 S.; 5 Anl.; Freiberg (Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie); [unveröff.].
33. GRAICHEN, M. (1995c): Lagerstättenkataster Braunkohle und Begleitrohstoffe in Sachsen, Delitzsch-SW. – Bericht; 38 S.; 5 Anl.; Freiberg (Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie); [unveröff.].
34. GRAICHEN, M. (1995d): Lagerstättenkataster Braunkohle und Begleitrohstoffe in Sachsen, Rösa-Sausedlitz. – Bericht; 41 S.; 6 Anl.; Freiberg (Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie); [unveröff.].
35. GROSSE, R. (1977): Bernstein Goitsche III, δ_1 - und C_1 -Erkundung. – Projekt; 71 S.; 7 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
36. GROSSE, R.; FREIBERG, B. & FANDRICH, K. (1979): Schlußfolgerungen und Vorschläge für eine Methodik zur Erkundung von Bernsteinlagerstätten. – Bericht; 12 S.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
37. HELBIG, C. (1982): Neuberechnung Vorratsberechnung Bernsteinerkundung Goitsche. – Bericht; 21 S., 6 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
38. HELBIG, C. & FANDRICH, K. (1980): Vorratsberechnung Bernsteinerkundung Goitsche. – Bericht; 25 S., 7 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
39. HEUCHER, J. H. (1730): Novum Inventarium Collectionis Succinorum digestum a Joh. Henr. de Heucher Anno MDCCXXX. – Katalog der Bernsteinsammlung des Dresdner Naturalienkabinetts; 98 S.; Dresden; [unveröff.]; (Archiv Museum für Mineralogie und Geologie Dresden).

40. HOLZ, U. (2009): Literaturliste zum Bernstein. – 139 S.; Bitterfeld (Kreismuseum).
41. HÜBNER, F.; GROSSE, R.; LAUER, D.; GERHARDT, R. & HELBIG, C. (1979): Bernstein-erkundung Goitsche 12/1979. – Ergebnisbericht; 87 S., 8 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
42. JUNGE, F. W.; WANSA, ST. & WIMMER, R. (2009): Quartärgeologie und Bergbaufolge-landschaft Mitteldeutschlands. – Exkursionsführer DEUQUA-Exkursion 27.-29. 09. 2009; 48 S.; Leipzig/Halle; [unveröff.].
43. KIESEL, Y; KRUTZSCH, W.; LIEBISCH, G.; PORSTMANN, C. & PAECH, W. (1980): Chemische Aufbereitungsmethode Bernstein. – Bericht; 20 S.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
44. KRUMBIEGEL, A. (2015): Dr. Günter Krumbiegel 25. Februar 1926 – 22. Dezember 2014. – Trauerrede auf dem Gertraudenfriedhof in Halle am 05. Januar 2015, 8 S.; Halle; [unveröff.].
45. KRUTZSCH, W. (1979): Bericht über den Stand der mikrobotanischen Gliederung (Pollen, Sporen, Phytoplankton) im Tertiär des Untersuchungsgebietes. – Bericht; 47 S.; Anlage 4 in: LOTSCH, D.; JORTZIG, H.; KRUTZSCH, W.; LAZAR, E.; MAI, D.; TREMBICH, G.; TRÜMPER, E. & WAHLICH, G.: Regionale Geologie tieferliegender Braunkohlenflöze einschließlich Begleitschichten Raum Bitterfeld-Torgau. – Abschlussbericht; 149 S., 48 Anl.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
46. LOTSCH, D.; JORTZIG, H.; KRUTZSCH, W.; LAZAR, E.; MAI, D.; TREMBICH, G.; TRÜMPER, E. & WAHLICH, G. (1979a): Regionale Geologie tieferliegender Braunkohlenflöze einschließlich Begleitschichten Raum Bitterfeld-Torgau. – Abschlussbericht; 149 S., 48 Anl.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
47. LOTSCH, D.; JORTZIG, H.; KRUTZSCH, W.; LAZAR, E.; MAI, D.; TREMBICH, G.; TRÜMPER, E. & WAHLICH, G. (1979b): Regionale Geologie tieferliegender Braunkohlenflöze einschließlich Begleitschichten Raum Bitterfeld-Torgau, Teil 2 (VS-Teil zu LOTSCH et al. (1979a)). – Abschlussbericht; 31 S., 4 Anl.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
48. MASCHECK, B. (1984): Höffigkeitseinschätzung Bernstein Braunkohlenlagerstätte Gröbern, Erkundung 1979 bis 1981. – Bericht; 34 S., 4 Anl.; Welzow (VEB Braunkohlen-bohrungen und Schachtbau); [unveröff.].
49. MAY, P. (1977): Akte Bernstein. – Aktensammlung; 26 S.; Dresden (Institut für mineralische Rohstoff- und Lagerstättenwirtschaft); [unveröff.].
50. MINISTERIUM FÜR GEOLOGIE (1979): Kennwertkatalog Begleitrohstoffe der Braunkohle. – 52 S.; Berlin; [unveröff.].
51. N.N. (1731-1733): Über Bernsteinfunde bei Schmiedeberg und Pretzsch. – Sammelmappe mit Briefen und handschriftlichen Dokumenten betreffend den Schmiedeberger Bernstein; Dresden (Archiv Museum für Mineralogie und Geologie Dresden); [unveröff.].
52. N.N. (1975-1979): Schriftverkehr/Stellungnahmen zum Thema Bernstein Bitterfeld-Delitzsch-Leipzig. – Sammelmappe; 12 Dokumente, 38 Seiten; Berlin, Leipzig, Bitterfeld; [unveröff.].
53. N.N. (1987-1989): Vorkommen und Nutzung von Begleitrohstoffen, einschließlich Bernstein, im Raum Bitterfeld. – Materialsammlung; 7 Dokumente, 95 Seiten; Bitterfeld; [unveröff.]
54. N.N. (o.J.): Bernstein Goitsche. – Objektakte; 100 S.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].

55. PAECH, W. (1979): Bedingungen für die Bernsteinführung des Tertiärs auf dem Territorium der DDR. – Bericht; 29 S., 4 Anl.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
56. PAECH, W. (1980): Höffigkeitseinschätzung Bernstein Raum Halle-Bitterfeld-Leipzig (II). – Bericht; 63 S., 6 Anl.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
57. PAECH, W.; JORTZIG, H.; LOTSCH, D. & VOIGT, I. (1979): Höffigkeitseinschätzung Bernstein Raum Bitterfeld-Delitzsch-Leipzig. – Bericht; 37 S., 2 Anl.; Berlin (Zentrales Geologisches Institut); [unveröff.].
58. PAPKE, W. (1981): Braunkohlenerkundung Köckern, Berichtsteil II, Begleitrohstoffe. – Ergebnisbericht; 70 S.; 44 Anl.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
59. PIETRZENIUK, E. & BARTHEL, M. (1980): Zweiter Ergebnis-Bericht über das Thema „Bernstein-Inklusen“ für den Zeitraum 1. 10. 1979 bis 31. 12. 1980. – Ergebnisbericht; 12 S., 4 Taf.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
60. PIETRZENIUK, E. & BARTHEL, M. (1983): Viertes Ergebnis-Bericht über das Forschungsthema „Bernstein-Inklusen“ für das Jahr 1983. – Ergebnisbericht; 28 S.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
61. PIETRZENIUK, E. & BARTHEL, M. (1986): Ergebnisbericht über das Forschungsthema „Bernstein-Inklusen“ für das Jahr 1986. – Ergebnisbericht; 8 S.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
62. PIETRZENIUK, E. & BARTHEL, M. (1988): Ergebnisbericht über das Forschungsthema „Bernstein-Inklusen“ für das Jahr 1988. – Ergebnisbericht; 8 S.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
63. PIETRZENIUK, E. & BARTHEL, M. (1989): Ergebnisbericht über das Forschungsthema „Bernstein-Inklusen“ für das Jahr 1989. – Ergebnisbericht; 15 S., 2 Anl.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
64. RABITZSCH, K. & EISENÄCHER, L. (1985): Vorratsberechnung Braunkohle Bad Dübener C₂ - Berichtsteil II Begleitrohstoffe. – Bericht; 86 S., 10 Anl.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
65. RABITZSCH, K.; EISENÄCHER, L.; KRIEBEL, I. & PRÄGER, R. (1989): Erkundung Braunkohle Delitzsch-NW II, Berichtsteil II: Begleitrohstoffe. – Bericht; 77 S., 9 Anl.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
66. RABITZSCH, K. & GEYER, R. (1988): Suche Braunkohle Zörbig, Berichtsteil II: Begleitrohstoffe. – Bericht; 131 S., 10 Anl.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
67. SCHELLMOSER, H. (1976): Stellungnahme zum Ergebnisbericht: Konditionsantrag, Vorratsberechnung zur Erkundung Bernstein Bitterfeld 1974/1975. – Stellungnahme; 8 S.; Berlin (Ministerium für Geologie); [unveröff.].
68. SCHELLMOSER, H. (1979): Stellungnahme Vorratsberechnung Bernstein Goitsche. – Stellungnahme; 8 S.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
69. SCHMIDT, A. R. & DÖRFELT, H. (2006): Cenozoic Matoniaceae from European amber. – Poster; Berlin und Halle.
70. SCHUBERT, H.; SCHUBERT, G.; NEESSE, T.; GRAICHEN, K. & GÖLL, G. (1975): Bericht zur Erarbeitung einer Technologie sowie einer halbtechnischen Anlage für die Aufbereitung bernsteinhaltiger Massen im VEB BKK Bitterfeld. – 65 S., 17 Anl.; Freiberg (Bergakademie); [unveröff.].

71. SCHULZE, G. & BOGNITZ, H. (1955): Die das Muldensteinfeld durchziehende „Friedersdorfer Rinne“ ist karten- und profilmäßig darzustellen und wenn möglich, anhand der vorhandenen Unterlagen eine Genese zu versuchen. – Meldearbeit; 17 S., 13 Anl.; Freiberg (Bergakademie); [unveröff.].
72. SCHUMANN, C. & KRAETSCH, D. (1978): Rohstoffeinsatz Bernstein < 3,15 mm. – Studie; 64 S., 1 Anl.; Dresden (Institut für mineralische Rohstoff- und Lagerstättenwirtschaft); [unveröff.].
73. STENZEL, E. (1980): Präparations- und Restaurationsmethoden an Bernstein-Inklusen. – Fachschul-Abschlussarbeit, 27 S., 8 Taf.; Berlin (Museum für Naturkunde); [unveröff.].
74. TREVIRANUS, U. (1982): Braunkohlenerkundung Hatzfeld, Berichtsteil II, Begleitrohstoffe. – Ergebnisbericht; 25 S.; 18 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
75. TREVIRANUS, U. (1989): Braunkohlenerkundung Delitzsch-Süd, Berichtsteil IV, Begleitrohstoffe. – Vorratsberechnung; 74 S.; 40 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
76. TREVIRANUS, U. & FREIBERG, B. (1983): Braunkohlenerkundung Delitzsch NW, Berichtsteil II Begleitrohstoffe. – Ergebnisbericht; 14 S.; 9 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
77. TREVIRANUS, U. & HAAKE, R. (1985): Braunkohle Rösa-Sausedlitz, Begleitrohstoffe (GZ 4). – Ergebnisbericht; 63 S., 30 Anl.; Freiberg (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
78. VULPIUS, R. (1995a): Lagerstättenkataster Braunkohle und Begleitrohstoffe in Sachsen, Braunkohle Bad Dübén. – Bericht; 21 S.; Freiberg (Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie); [unveröff.].
79. VULPIUS, R. (1995b): Lagerstättenkataster Braunkohle und Begleitrohstoffe in Sachsen, Braunkohle Wildenhain. – Bericht; 13 S.; Freiberg (Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie); [unveröff.].
80. ZIEGENHARDT, W. (1984): Methodik der Erkundung von Bernsteinlagerstätten. – In: ZIEGENHARDT, W.; ZIMMERMANN, G.; LAUER, M. & REICHENBACH, W.: Erkundungsmethodische Forschung Braunkohle; Anlage 19: 17 S.; Halle (VEB Geologische Forschung und Erkundung); [unveröff.].
81. ZIEGLER, G. (1981): Faziell-genetische, geologisch-ökonomische und technologische Probleme der zukünftigen Bernsteingewinnung unter den Bedingungen des fortschreitenden Braunkohlenabbaus im Tagebau Goitsche. – Bericht; 76 S., 4 Anl.; Freiberg (Bergakademie); [unveröff.].

5 Danksagung

Zunächst ist es dem erstgenannten Autor ein aufrichtiges Anliegen, seinen Dank an Dr. Günter Krumbiegel für eine jahrelange hervorragende Zusammenarbeit auszudrücken. Sein Tod am 22. Dezember 2014 riss eine große Lücke in die Forschung zum Bitterfelder Bernstein. Er selbst trug sich mit mehr als 50 Veröffentlichungen in diese Bibliographie ein und gab wesentliche Impulse für deren ständige Aktualisierung. Das Erstellen dieser Bibliographie wurde aber auch durch die Mithilfe vieler weiterer Kollegen unterstützt. Besonderer Dank gilt Frau Petra Berger von der Bibliothek und Herrn Jürgen Heckner vom Archiv des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt in Halle, die

unermüdlich immer neue Literaturstellen besorgten und es schafften, vorhandene Lücken per Fernleihe zu füllen. Insbesondere nach der Veröffentlichung der ersten Bibliographie gaben viele Fachkollegen wertvolle Hinweise oder übersandten Sonderdrucke. Stellvertretend sei hier Frau Prof. Dr. Barbara Kosmowska-Ceranowicz (Warszawa), Frau Christel Hoffeins (Hamburg) und Herrn Prof. Dr. Alexander Schmidt (Göttingen) gedankt. Über viele Jahre gab es eine fruchtbare Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte Bitterfeld auch in Bezug auf die Fachliteratur, wofür den Vereinsfreunden Danke gesagt wird.

Eingegangen am 17.02.2016, Ergänzungen vom 28.10.2016

Dr. IVO RAPPSILBER
Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt
Köthener Straße 38
D-06118 Halle
E-Mail: Rappsilber@lagb.mw.sachsen-anhalt.de

Dr. GÜNTER KRUMBIEGEL †